



Airport Nürnberg

Impressum:

Herausgeber:
Flughafen Nürnberg GmbH
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Flughafenstraße 100
90411 Nürnberg
pr@airport-nuernberg.de

Redaktion:
Kurt Raum,
Jan Beinßen,
Andreas Humer-Hager

Fotoredaktion:
Bernd Windsheimer (Geschichte für Alle e.V.)

Fotos:
Jan Beinßen, Prof. Böhrer, Norbert Gude, Hannes Henn, Ludwig Hofmann, Walter Jesberger, Christian Käser, Reto Manitz, Helmut Meier, Thomas Niepel, Gerhard Plomitzer, Kurt Raum, Thomas Riese, Winfried Roschmann, Oliver Schlicht, Reinhard Spath-Dreyer, Günther Unbehauen, Herbert Voll, Jan Weidner, Nürnberger Nachrichten, Archiv Flughafen Nürnberg

Zeitungsausschnitte mit freundlicher Genehmigung der Nürnberger Nachrichten und der Abendzeitung Nürnberg

Gestaltung:
Gude Grafik Design
Am Steineck 42
90768 Fürth
info@gude-design.de

Druck:
Georg Plettner
Sophienstraße 6
90478 Nürnberg

Flughafen Nürnberg GmbH - 50 Jahre Airport Nürnberg



50 Jahre Airport Nürnberg
50 Years Nuremberg Airport

1955-2005

Fünzig Jahre Internationale Verbindungen



Karl-Heinz Krüger, Geschäftsführer



Harry Marx, Geschäftsführer

Liebe Leserin, lieber Leser,

„Flughafen eingeweiht“ titelten die Nürnberger Nachrichten vor knapp 50 Jahren in riesigen Lettern auf ihrer ersten Seite: Denn der 6. April 1955 war für das schwer unter Kriegsschäden leidende Nürnberg so etwas wie ein Neubeginn. Mit der Einweihung des Flughafens mitten im beschaulichen Knoblauchsland bekam die wieder erstarkende Stadt ihren Anschluss an die große weite Welt zurück.

Als erster vollständiger Flughafenneubau nach dem Krieg hatte dieser Tag aber auch für die junge Bundesrepublik Deutschland eine große Bedeutung. Zwar wurden im ersten Betriebsjahr nur so viele Passagiere abgefertigt wie heute in einer Woche, doch die Basis für Nürnbergs Rolle als Nordbayerns Tor zur Welt war geschaffen.

Das dynamische Wachstum des Wirtschaftsraums ist seitdem stets eng mit der Entwicklung des Airport Nürnberg verknüpft geblieben, und mit rund 3.700 Beschäftigten am Flughafen zählt der Airport Nürnberg zu den Wirtschaftsmotoren der Region.

Die meisten von Ihnen werden aber wohl einen ganz anderen Aspekt mit dem Namen „Airport Nürnberg“ verbinden: das Reisen! Auch in dieser Hinsicht haben wir viel zu bieten. Mit rund 60 Non-Stop-Destinationen und rund 30 täglichen Verbindungen zu den europäischen Hub-Flughäfen stellen wir eine große Auswahl an Flugverbindungen zur Verfügung.

Wir betrachten es als eine unserer Hauptaufgaben, dieses Angebot für die Wirtschaft und für die Bürgerinnen und Bürger der Region weiter zu entwickeln. Gleichzeitig arbeiten wir ständig an der Verbesserung unserer Servicequalität und unserer Dienstleistungen. Ganz wichtig ist und bleibt uns dabei ein gutes Einvernehmen mit unseren Nachbarn. Denn an einem vertrauensvollen Auskommen bei Kunden, Partnern und den Anliegern liegt uns sehr viel.

Herzlichst,

Karl-Heinz Krüger Harry Marx
Geschäftsführer Geschäftsführer

Dear reader,

„Flughafen eingeweiht“ (Airport open) appeared as the huge banner headline on the front page of the Nürnberger Nachrichten nearly 50 years ago: For the heavily war-damaged town of Nuremberg the 6th April 1955 was seen as a new start. With the opening of the new airport in the middle of a garlic growing community, the rapidly recovering town regained its links with the outside world.

As the first completely new airport to be built after the end of the war in Germany, this day was also of great significance for the young Federal Republic of Germany. Although it only handled the same number of passengers in its first operational year as now pass through the gates in one week, the ground was prepared for Nuremberg to assume the role of Northern Bavaria's gateway to the world.

Since then the development of Nuremberg Airport has been closely tied to the dynamic growth of the region's economic importance. Employing around 3,700 at the airport, Nuremberg Airport is itself a major driving force in the region's economy.

Most of you will probably think of "Nuremberg Airport" from a totally different point of view, that of a traveller. In this area we are also able to offer more than most others. With some 60 non-stop routes and 30 intercontinental services via hubs we offer a comprehensive choice of destinations, which leave little to be desired.

We regard the continued development and the constant expansion of our services for the benefit of the economy and the citizens of the region, to be amongst our main objectives. At the same time we are constantly working to improve the services offered and their quality. We consider it most important to maintain and continue the good relationship established with our neighbours; because we value our popularity with customers, business partners and neighbours highly.

Sincerely,

Karl-Heinz Krüger Harry Marx
CEO CEO



Flughafen Nürnberg-Fürth: Wechselvolle Vorgeschichte

Flughafen Atzenhof, ca. 1920



Im April 1955 zwischen den Äckern des Nürnberger Knoblauchlandes gegründet ist der internationale Airport Nürnberg zu einem der wichtigsten Infrastrukturträger Nordbayerns und zum bedeutenden touristischen Drehkreuz im Herzen des wachsenden Europas geworden. Mit über 3,6 Millionen Passagieren steuert der Airport Nürnberg das Jubiläumsjahr 2005 an, das mit Feiern, Ausstellungen und weiteren hochwertigen Events gewürdigt wird.

Doch die Nürnberg-Fürther Flughafengeschichte hatte schon lange begonnen, bevor am heutigen Standort die Bagger anrückten: Bereits kurz nach Ende des Ersten Weltkriegs schlugen die Städte Nürnberg und Fürth dem Reichsschatzministerium eine Verpachtung des Militärflugplatzes Atzenhof für den zivilen Luftverkehr vor. Zwischen 1919 und 1933 wurde von hier aus der weitgehend noch nationale Flugverkehr abgewickelt.

Bald reichten die Kapazitäten des alten Militärflugplatzes nicht mehr aus. So entstand der Flughafen Marienberg, der zwischen 1939 und 1943 angefliegen wurde, dann aber durch Bombenangriffe völlig zerstört wurde. Anschließend musste ein Provisorium sicherstellen, dass Nürnberg nicht vom Luftverkehr abgeschnitten wurde: Von 1950 bis 1955 diente das Gelände der Firma Bachmann und Blumenthal (Industrie Flughafen Fürth) als Ausweichplatz für die wieder erstarkenden Flugdienste. Mit Stahlplatten musste dazu die zu kurze Betonpiste behelfsmäßig verlängert werden. Erster Gast am Übergangs-Airport war am 2. Januar 1950 die KLM, die mit 27 Passagieren an Bord aus Amsterdam einflog.

Parallel dazu begannen bereits die Planungen des neuen Flughafens Nürnberg-Kraftshof, dem heutigen internationalen Airport Nürnberg. Am 6. April 1955 war es endlich soweit: Der damalige Bundesverkehrsminister Dr. Hans-Christoph Seehofer weihte den deutschlandweit ersten, nach dem Krieg auf neuem Gelände erbauten Verkehrsflughafen ein – entstanden zwischen Äckern des Knoblauchlandes.



Flughafen Atzenhof, Messerschmitt M 24 der Nordbayerischen Verkehrsflug AG, um 1920



Werftgebäude Flughafen Atzenhof, um 1929

Nuremberg-Fürth Airport. A Brief History

Created in April 1955 amongst the many fields of Nuremberg's garlic growing area, Nuremberg International Airport has become one of the most important pillars of the infrastructure of Northern Bavaria and the most significant tourist hub in the heart of a growing Europe. With over 3.6 million passengers Nuremberg Airport enters the anniversary year 2005, which will be celebrated with festivities, exhibitions and other splendid events.

However, before its move to the existing site, the history of the Airport Nuremberg/Fürth had a much earlier beginning: Shortly after the end of the first world war the town councils of Nuremberg and Fürth had already suggested to the Imperial Treasury that the military airfield Atzenhof be leased out and turned into an airport to provide passenger air services to the public in general. Between the years 1919 and 1933 this site continued to provide air services, then primarily on internal routes.

Soon the capacity of the old military airfield became inadequate. Thus the Airport Marienberg came into being and was used between 1939 and 1943 when it was completely destroyed by aerial bombing attacks. Thereafter a provisional solution had to be found to ensure that Nuremberg did not get cut off from all air traffic: Between 1950 and 1955 the grounds belonging to Messrs Bachmann und Blumenthal (Industrial Airport Fürth) were used to take the overflow of the ever increasing needs of air services. The runway was too short and had to be extended using steel plates as an interim measure. The first to land at this temporary airport on 2nd January 1950, was a KLM flight carrying 27 passengers from Amsterdam.

At the same time plans were being prepared for the new airport at Nuremberg-Kraftshof, now Nuremberg International Airport. It all came together on 6th April 1955: Dr. Hans-Christoph Seehofer, Federal Minister of Transport at that time, ceremonially opened the very first new airport to be built on a virgin site after the end of the second world war in Germany - sited between ancient garlic fields.



Flughafengebäude Marienberg, 1933



Flughafen Marienberg, 1933



Holländische Sportlerinnen vor einer KLM-Maschine auf dem Industrie Flughafen Fürth, um 1952



Industrie Flughafen Fürth, im Hintergrund eine Baracke als Ankunfts- und Abfluggebäude, 1953



Content



Inhalt

Einleitung Seite 2

Fünzig Jahre internationale Verbindungen

Vorgeschichte Seite 4

Flughafen Nürnberg-Fürth:
Wechselvolle Vorgeschichte

1955 – 1959 Seite 8

Steiler Start im Knoblauchsland
Mit der Lufthansa nach Frankfurt und die Welt
Stagnation bei den Passagierzahlen
Pan American lässt Berlin näher rücken
Größere Flugzeuge bringen mehr Sitzplätze

1960 – 1969 Seite 14

Rekord: Erstmals über 100.000 Fluggäste-
Längere Startbahn für die „großen Brummer“
Größere Warteräume bringen mehr Komfort
Startschuss für die Pauschalreise
Ein Schwede ist 200.000 Passagier
Freistaat und Stadt als Garanten
für die Fortentwicklung
Strahlflugzeuge erobern das Vorfeld
Wachablösung in der Chefetage
Startbahn wächst weiter
Perfekte Landung auch bei miesem Wetter

1970 – 1979 Seite 24

Staunen über den ersten Jumbo
Ein eigenes Terminal für die Luftfracht
Radar ortet schlechtes Wetter
Lotsenstreik erschwert die Geschäfte
Der „flüsternde Riese“ schwebt ein
Viel Lob für die neue Ankunftshalle
Der erste Airbus mischt jetzt mit
Vorfeld bietet Platz für Großraumjets
Airport Nürnberg als Vorreiter in der Technik
Crossair bereichert den Regionalflugverkehr

1980 – 1989 Seite 34

Neue Tochter setzt auf Servicequalität
Neue Terrasse wird zur Loge für Besucher
Nürnberger Flugdienst fliegt gegen die Flaute
Der neueste Airbus stellt sich vor
Ein Supercoup mit Eintagesküken
Die alte "Tante Ju" kehrt zurück
Anschluss an die USA
Alitalia ist neuer Partner im Linienverkehr
Nachtflüge nur noch für Flüsterjets
„Nürnberger Trichter“ als neues Wahrzeichen

1990 – 1999 Seite 44

Große Stunde der Architekten
Neue Bundesländer auf dem Flugplan
Mit neuem Terminal in eine neue Ära
Nonstop nach Brasilien
Rekordergebnisse bringen neuen Schwung
Ein Hotel direkt vor der Haustür
Bangen um die DHL
Durchstich für den U-Bahntunnel
Duty Free mit „Franken-Eck“
Neuer Tower als kühne Konstruktion

2000 – 2005 Seite 64

Mit neuem Logo ins neue Jahrtausend
Wachstum in einem schweren Jahr
Nürnberg ist bester Regionalflughafen
Neubau für das Frachtgeschäft
10 Jahre „Airport Party“ lockt Tausende
Startschuss für die Zukunft



Steiler Start im Knoblauchsland

Am 6. April wird der neue Flughafen Nürnberg-Kraftshof eröffnet. Die Start- und Landebahn ist 1.900 Meter lang und 45 Meter breit. Moderne optische und funktechnische Flugsicherungsanlagen sind installiert; darunter auch ein Instrumentenlandesystem für Schlechtwetteranflüge.

April 6th marks the opening of the present airport Nuremberg-Kraftshof. Its main runway is 1,900 m long and 45 m wide. Modern optical and radar air traffic control equipment, including bad weather instrument landing aids are installed. Air traffic figures remain unaffected despite numerous operational changes and economies made by foreign airlines: 3,804 aircraft movements, 32,450 passengers, 754 tonnes freight, 64 tonnes mail.



1955



1955, Besichtigung der Lufthansa Convair D-ADAD am Eröffnungstag

Die Verkehrsergebnisse sind trotz zahlreicher Umstellungen und Einschränkungen seitens der ausländischen Luftverkehrsgesellschaften beachtlich: 3.840 Starts und Landungen, 32.450 Passagiere, 754 Tonnen Luftfracht, 64 Tonnen Post.



Modell des Nürnberger Flughafens



6. April 1955: Verkehrsminister Seebohm eröffnet denn Flughafen

Mit der Lufthansa nach Frankfurt und in die Welt

Die Deutsche Lufthansa eröffnet am 7. Oktober die Verbindung Frankfurt-Nürnberg. Die Fläche des neuen Frachtgebäudes reicht schon jetzt nicht mehr aus.

LUFTHANSA launches its route to Frankfurt on October 7th. The floor area of the new cargo handling building has become inadequate. A new planning project is started.



Sonderflug der doppelstöckigen „Breguet“ Provencé



Abfertigungsgebäude



Fluggastwarteraum

Stagnation bei den Passagierzahlen

Durch den Wegfall der Air France-Verbindung nach Paris und nach Berlin bleibt die Zahl der Fluggäste (39.898) um 8 Prozent unter dem Vorjahresergebnis. Der von der Deutschen Lufthansa angestrebte bilaterale Ausgleich von Verkehrsrechten wirkt sich insoweit nachteilig aus.

Withdrawal of services to Paris and Berlin by Air France causes a reduction in passengers traffic (39.898) of 8% compared with the previous year. Lufthansa enters into unsuccessful negotiations with Air France to exchange routes.

1956

1957



Die Lufthansa fliegt ab 1956 planmäßig auf der Strecke Frankfurt - Nürnberg

Pan American lässt Berlin näher rücken

Nürnberg-Berlin wird non-stop durch Pan American angeboten. Am 1. Oktober wird die Firma Aero Dienst zur Flugzeugwartung gegründet. Eine zweite Kleinflugzeughalle entsteht.

Verkehrsentwicklung: 7.778 Flugzeugbewegungen, 58.449 Fluggäste, 1.286 Tonnen Luftfracht, 170 Tonnen Post.



1958

Größere Flugzeuge bringen mehr Sitzplätze

Flughafendirektor Heinz Hugo Starke kann stolz verkünden: Flughafen ohne Betriebsdefizit! Ein allgemein höheres Sitzplatzangebot wird durch größere Flugzeuge bei Lufthansa (Convair Metropolitan) und KLM erreicht, die erstmals „Turboprops“ auf den Nürnberg-Verbindungen einsetzt (Vickers Viscount 800).

Verkehrsentwicklung: 9.283 Starts und Landungen, 76.171 Fluggäste, 1.613 Tonnen Luftfracht, 317 Tonnen Post.



1959



April 1959: Beginn des planmäßigen Turboprop-Verkehrs in Nürnberg. Die erste Turboprop-Maschine vom Typ „Vickers Viscount 800“ startet in Richtung Amsterdam - London

Pan American restores non-stop flights on Nuremberg-Berlin route. On October 1st Aero Dienst GmbH, an aircraft servicing company, is formed. A second hangar is built for light aircrafts.

Air traffic figures: 7,778 aircraft movements, 58,449 passengers, 1,286 tonnes freight, 170 tonnes mail.



Heinz Hugo Starke, general manager of the airport announce to the press: Airport breaks even - no operating losses. More seats become available due to the larger aircraft coming into service: Lufthansa (Convair Metropolitan) and KLM now uses turbo-prop aircraft (Vickers Viscount 800) for the first time on all flights to and from Nuremberg.

Air traffic figures: 9,283 aircraft movements, 76,171 passengers, 1,613 tonnes freight, 317 tonnes mail.

Rekord: Erstmals über 100.000 Fluggäste

1960



Lockheed Super-Constellation auf dem Vorfeld



Flughafendirektor Hugo Starke kann am 14. Dezember 1960 den hunderttausendsten Fluggast begrüßen



Blick aus der Flughafengaststätte über die vollbesetzte Terrasse auf das Vorfeld

Dem Einsatz größerer und schnellerer Flugzeuge müssen Flugbetriebsflächen und Flugsicherungsanlagen angepasst werden. Das Vorfeld wird 12.000 Quadratmeter größer; wesentlich umfangreicher wird auch der Tankdienst und dessen Bevorratung eingerichtet. Am 14. Dezember wird der 100.000 Fluggast in Nürnberg empfangen.

Verkehrsentwicklung: 9.199 Starts und Landungen, 105.442 Fluggäste, 2.160 Tonnen Luftfracht, 345 Tonnen Post.

Aircraft movement areas and air traffic control systems are extended to suit larger and faster aircraft. The apron gains 12,000 m² in surface area and refuelling services and fuel storage are also enhanced. Nuremberg Airport welcomes its 100,000th passenger on December 14th.

Air traffic figures: 9,199 aircraft movements, 105,442 passengers, 2,160 tonnes freight, 345 tonnes mail.

Längere Startbahn für die „großen Brummer“

Die Verlängerung der Start- und Landebahn von 1900 auf 2300 Meter ist die wichtigste Voraussetzung für den Anflug neuer Strahlflugzeuge. Es folgt die Aufstockung der Verwaltungsgebäude und eine Erweiterung des Frachtgebäudes. Die Lufthansa richtet im

Auftrag der Bundespost einen Nachtpostverkehr ein. Das bedeutet eine Erhöhung der Luftpost um 52 Prozent.

Verkehrsentwicklung: 8.885 Starts und Landungen, 116.403 Fluggäste, 2.062 Tonnen Luftfracht, 525 Tonnen Post.

22. Juni 1961: Taufe einer Boeing 720 B der Lufthansa durch OB-Gattin Liselotte Urschlechter auf den Namen Nürnberg

Nachtpostverkehr der Lufthansa



1961



Im Sommer 1961 ist Bundeskanzler Konrad Adenauer zu Gast

Runway extended from 1,900 m to 2,300 m, this being the most important requirement for modern jet-liner operation. Floor added to administration block and cargo buildings are extended. Lufthansa introduces a night-mail service on behalf of the Federal Post Office. Air mail traffic increases by 52%.

Air traffic figures: 8,885 aircraft movements, 116,403 passengers, 2,062 tonnes freight, 525 tonnes mail.

Größere Warteräume bringen mehr Komfort

Die Erweiterung der Fluggast-Warteräume wird durch das überdurchschnittliche Passagieraufkommen notwendig.

Verkehrsentwicklung: 8.722 Starts und Landungen, 143.967 Fluggäste, 1.868 Tonnen Luftfracht, 1.033 Tonnen Post.



1962



Fluggastraum-Erweiterung im Bau



Einweihung der neuen Fluggasträume

Above average growth of passenger volume necessitates further expansion of the existing departure lounges.

Air traffic figures: 8,722 aircraft movements, 143,967 passengers, 1,868 tonnes freight, 1,033 tonnes mail.

Startschuss für die Pauschalreise

Die Flughafengesellschaft erwirtschaftet nun die Abschreibungen, allerdings noch keine Gewinne.

Ab 2. Mai setzt erstmals planmäßig der Pauschalreiseverkehr ein. Erste Ziele sind Mallorca und die Adria.

Verkehrsentwicklung: 10.493 Starts und Landungen, 184.633 Fluggäste, 2.218 Tonnen Luftfracht, 1.532 Tonnen Post.



6. Dezember 1963, 100.000ster Fluggast

The airport company's income now covers running costs, as yet pays no dividends - is not yet in profit. May 2nd marks the introduction of regular charter flights. First destinations are Mallorca and resorts and the Adriatic.

Air traffic figures: 10,493 aircraft movements, 184,633 passengers, 2,218 tonnes freight, 1,532 tonnes mail.



1963



Nonstop nach Mallorca: die ersten Charterflüge

Ein Schwede ist 200.000 Passagier

Der 200.000. Fluggast in Nürnberg ist ein schwedischer Ingenieur aus Halstahammer bei Stockholm.

Verkehrsentwicklung: 10.605 Starts und Landungen, 212.796 Fluggäste, 2.616 Tonnen Luftfracht, 1.820 Tonnen Post.



1964



September 1964, Blick auf das Vorfeld mit einer DC 6



Begrüßung des 200.000sten Fluggastes durch Direktor Starke

Nuremberg airport greets its 200,000th passenger, an engineer from Sweden.
Air traffic figures: 10,605 aircraft movements, 212,796 passengers, 2,616 tonnes freight, 1,820 tonnes mail.

Freistaat und Stadt als Garanten für die Fortentwicklung

Die Bundesrepublik Deutschland scheidet als Gesellschafter der Flughafen Nürnberg GmbH aus. Der Freistaat Bayern und die Stadt Nürnberg sind jetzt alleinige Träger mit je 50 Prozent.

Verkehrsentwicklung: 10.895 Starts und Landungen, 263.034 Fluggäste, 3.369 Tonnen Luftfracht, 2.027 Tonnen Post.

The government of the Federal Republic of Germany withdraws from the partnership of the airport company. The State of Bavaria and the City of Nuremberg, each holding 50% of the share capital, are now sole shareholders. Air traffic figures: 10,895 aircraft movements, 263,034 passengers, 3,369 tonnes freight, 2,027 tonnes mail.



Oktober 1965, Begrüßung des einmillionsten innerdeutschen Fluggastes der Lufthansa in Nürnberg



1965



Strahlflugzeuge erobern das Vorfeld

Ab 1. Juli wird der Flughafen im Linienverkehr mit neuen Strahlflugzeugen durch PanAm im Berlin-Verkehr bedient. Zum Einsatz kommt eine Boeing 727 und durch KLM auf der Amsterdam-Nürnberg-Verbindung eine DC9.

Einen Aufschwung gibt es im Charterverkehr: 600 Urlaubsflüge werden im Sommerhalbjahr gezählt. Neue Ziele sind das Schwarze Meer, Jugoslawien, Spanien.

Das größte Bauvorhaben seit Errichtung des Flughafens ist eine Halle für Verkehrsflugzeuge bis zur Größe einer Boeing 707 mit 75 mal 50 Metern Grundriss und 14 Metern Torhöhe.

Verkehrsentwicklung: 11.543 Starts und Landungen, 294.864 Fluggäste, 3.583 Tonnen Luftfracht, 2.198 Tonnen Post.

1966

Wachablösung in der Chefetage

Kommandowechsel an der Spitze: Nach 13 Jahren Geschäftsführertätigkeit tritt Direktor Heinz Hugo Starke in den Ruhestand. Sein Nachfolger wird Dipl.-Ing. Helmut Müller-Gutermann.

Verkehrsentwicklung: 12.700 Starts und Landungen, 318.875 Fluggäste, 3.902 Tonnen Luftfracht, 2.162 Tonnen Post.



Flughafenkonzert im Juli 1967



1967



September 1966, KLM-Eröffnungsflug mit einer DC 9



Die neue Halle für Verkehrsflugzeuge im Rohbau

Scheduled services using new generation of jet aircraft start officially from Nuremberg on July 1st, PanAm using a Boeing 727 on their Berlin route and KLM using a DC9 for the Amsterdam-Nuremberg traffic. Charter traffic booms, 600 flights being recorded in the summer season. New destinations are the Black Sea, Yugoslavia and Spain. Biggest project since the building of the airport is the new aircraft maintenance hangar, with a floor area of 75 x 50 m and 14 m access headroom it is large enough to accommodate Boeing 707. Air traffic figures: 11,543 aircraft movements, 294,864 passengers, 3,583 tonnes freight, 2,198 tonnes mail.

Helmut Müller-Gutermann, Dipl.-Ing. (graduate engineer), takes over as the new boss on the retirement of Heinz Hugo Starke after 13 years as managing director.

Air traffic figures: 12,700 aircraft movements, 318,875 passengers, 3,902 tonnes freight, 2,162 tonnes mail.



6. November 1967, Eröffnung der neuen Großflugzeughalle: Adler-Nachbau zieht Boeing 727 der Lufthansa in die neue Halle

Startbahn wächst weiter

Die Start- und Landebahn wird von 2300 auf 2700 Meter erweitert. Gleichzeitig kommt eine Mittellinien- und Aufsetzonenbefeuerung zum Einsatz. 10-jähriges Jubiläum kann PanAm in Nürnberg feiern.

Verkehrsentwicklung: 11.033 Starts und Landungen, 381.137 Fluggäste, 4.673 Tonnen Luftfracht, 2.276 Tonnen Post.

The runway is extended from 2,300 m to 2,700 m. Installation of high-intensity runway centreline and touch-down zone lighting using below surface mounted armoured fittings. PanAm celebrates 10 years of operations at Nuremberg Airport.

Air traffic figures: 11,033 aircraft movements, 381,137 passengers, 4,673 tonnes freight, 2,276 tonnes mail.



Die Firma Siemens installiert auf der Landebahn eine Mittellinien- und Aufsetzonen-Befeuerung



Montage der Mittellinienbefeuerung auf der Startbahn



10-jähriges Jubiläum der PanAm auf der Strecke Nürnberg - Berlin

1968



Perfekte Landung auch bei miesem Wetter

Ab dem 21. August zählt nun der Flughafen Nürnberg zu den bisher nur 20 Flughäfen der Welt, die die Zulassung für Schlechtwetteranflüge nach der Betriebsstufe II erhalten haben.

32.500 Passagiere weichen wegen der Grundenerneuerung der Startbahn in München nach Nürnberg aus.

Die Flugzeughalle 3 für Geschäftsreise- und Sportflugzeuge wird bis zum 1. August fertiggestellt.

Verkehrsentwicklung: 10.782 Starts und Landungen, 479.690 Fluggäste, 4.533 Tonnen Luftfracht, 2.356 Tonnen Post.



Während der Sperrung des Münchener Flughafens in der Zeit vom 11. bis 31. August 1969, wird in Nürnberg bis zum Vierfachen des normalen Verkehrs bewältigt



25. April 1969: Taufe einer B 737 in der Großflughalle auf den Namen Bayreuth



Beladung einer Luftfracht-Maschine

1969



Staunen über den ersten Jumbo

Am 12. Juli landet zum ersten Mal ein Jumbo-Jet, eine Boeing 747, in Nürnberg; 20.000 Schaulustige erleben dieses Ereignis mit.

Der Flughafen feiert seinen 500.000 Fluggast.

Verkehrsentwicklung: 11.489 Starts und Landungen, 510.621 Fluggäste, 4.289 Tonnen Luftfracht, 2.279 Tonnen Post.

20,000 onlookers watch the first landing of a Boeing 747 Jumbo Jet. The airport celebrate its 500,000th passenger.

Air traffic figures: 11,489 aircraft movements, 510,621 passengers, 4,289 tonnes freight, 2,279 tonnes mail.



1970

Ein eigenes Terminal für die Luftfracht

Am 1. Februar wird das neue Luftfracht-Terminal eingeweiht: Die Kapazität ist damit verdreifacht, die Baukosten lagen bei zwei Millionen Mark.

Die Fluglärmmmission nimmt ihre Tätigkeit auf, und es gibt neue Flugpauschalreisen zu den Kanarischen Inseln, zum Beispiel nonstop nach Gran Canaria und Teneriffa.



1971



Erstlandung eines Jumbo-Jets



Eröffnung der Cimber Air Strecke Nürnberg-Hannover-München am 24. April 1970

Mit einem Antrag auf luftrechtliche Genehmigung einer zweiten Start- und Landebahn wird für die Zukunft vorgesorgt.

Verkehrsentwicklung: 12.130 Starts und Landungen, 588.601 Fluggäste, 4.698 Tonnen Luftfracht, 2.637 Tonnen Post.



Condor Flugdienst mit einer Boeing 707

Inauguration of the new cargo terminal on February 1st. The Capacity is trebled, construction costs are DM 2 Million. Air Traffic Noise Abatement/Control Commission starts its work. New charter flight destinations to the Canary Islands now include Gran Canaria and Tenerife. Provisional planning permission is applied for the construction and use of a second runway.

Air traffic figures: 12,130 aircraft movements, 588,601 passengers, 4,698 tonnes freight, 2,637 tonnes mail.

Radar ortet schlechtes Wetter



Die Flugwetterwarte erhält ein hochmodernes Wetterradar. Mit ihm können bis auf 400 Kilometer Entfernung Schlechtwetterfronten geortet werden. Nürnbergs Stadtoberhaupt Dr. Andreas Urschlechter leitet am 10./11. Mai ein öffentliches Hearing zur Planung einer zweiten Start- und Landebahn.

Verkehrsentwicklung: 13.110 Starts und Landungen, 624.360 Fluggäste, 5.116 Tonnen Luftfracht, 3.007 Tonnen Post.

1972



Lufthansa Cargo bei der Beladung



The latest and technologically most advanced radar system, capable of locating weather fronts at distances up to 400 km, is installed in the weather station. On May 10/11th Dr. Andreas Urschlechter, head of the city council of Nuremberg, institutes a public enquiry concerning the proposed 2nd runway.

Air traffic figures: 13,110 aircraft movements, 624,360 passengers, 5,116 tonnes freight, 3,007 tonnes mail.

Lotsenstreik erschwert die Geschäfte

Beträchtliche Einbußen bringt der am 31. Mai beginnende Fluglotsenstreik.

Verkehrsentwicklung: 11.533 Starts und Landungen, 550.131 Fluggäste, 5.461 Tonnen Luftfracht, 3.334 Tonnen Post.

The air traffic controllers' strike, starting on May 31st, causes considerable losses in revenue.

Air traffic figures: 11,533 aircraft movements, 550,131 passengers, 5,461 tonnes freight, 3,334 tonnes mail.



DC 3 der Trans Europe Air

1973



Bavaria BAC One-Eleven und PanAm Boeing 727



GroB-Manöver Reforger V im Sommer 1973

Der „flüsternde Riese“ schwebt ein

Die Zuständigkeiten innerhalb der Geschäftsführung werden neu geregelt: Direktor Müller-Gutermann ist verantwortlicher Geschäftsführer für Technik und Verkehr, Direktor Dr. Ludwig Hoffmann wird Geschäftsführer für den kaufmännischen Bereich.



Luftbild von Süden

On January 1st a reshuffled airport management comes into effect. Board members, Müller-Gutermann, Dipl.-Ing., is made technical and traffic director and Dr. Ludwig Hoffmann takes over commercial management. On January 10th a McDonnell Douglas DC10, the so-called "Whispering Giant", arrives on its maiden visit.

Air traffic figures: 12,719 aircraft movements, 607,360 passengers, 5,245 tonnes freight, 3,433 tonnes mail.



DC 10, der „flüsternde Riese“

Am 10. Januar macht ein sogenannter „flüsternder Riese“ in Nürnberg seinen Antrittsbesuch: eine McDonnell Douglas DC 10.

Verkehrsentwicklung: 12.719 Starts und Landungen, 607.360 Fluggäste, 5.245 Tonnen Luftfracht, 3.433 Tonnen Post.



Viel Lob für die neue Ankunftshalle

Am 18. August wird die neue Ankunftshalle eingeweiht. Aus diesem Anlass werden die Mitglieder des bayerischen Landtages mit einer DC10 nach Nürnberg geflogen. Das 15 Millionen-Projekt (einschließlich neuer Energie-Zentrale) entspricht den Erfordernissen ständig steigender Fluggastzahlen.

Die Gründung des Nürnberger Flugdienstes (NFD) durch den Modeunternehmer Hans-Rudolf Wöhrle fällt in den September.

Verkehrsentwicklung: 14.063 Starts und Landungen, 654.717 Fluggäste, 5.073 Tonnen Luftfracht, 3.418 Tonnen Post.

On August 18th the new arrivals building is opened. Members of the Bavarian Parliament arrive in Nuremberg aboard a DC 10 to attend the ceremony. The new arrivals building, erected at a cost of DM 15 million (including the new substation), had become necessary to cope with the continuously rising number of passengers. The Nürnberger Flugdienst (NFD) is launched in the month of September.

Air traffic figures: 14,063 aircraft movements, 654,717 passengers, 5,073 tonnes freight, 3,418 tonnes mail.



Einweihung der neuen Ankunftshalle

1974

1975

Der erste Airbus mischt jetzt mit

Am 26. März besucht die erste Nachkriegsentwicklung eines Großraumflugzeuges der europäischen Luftfahrtindustrie, der neue Airbus A300, Nürnberg. Er wird im Linienverkehr von und nach Nürnberg mit Frankfurt eingesetzt.

Am 10. November fliegt der Nürnberger Rettungshubschrauber seinen 1.000 Einsatz im Auftrag des Bayerischen Roten Kreuzes.



1976



Vorfeld bietet Platz für Großraumjets

Abermals wird das 56.000 m² große Hauptvorfeld erweitert: 14.500 zusätzliche Quadratmeter dienen der sicheren Abwicklung des Vorfeldbetriebes mit Großraumflugzeugen. Im Dezember wird der neue Südosttrakt, ein Dienstgebäude für den Deutschen Wetterdienst und die Anflugkontrolle der Bundesanstalt für Flugsicherung fertiggestellt.

Verkehrsentwicklung: 12.848 Starts und Landungen, 732.007 Fluggäste, 6.463 Tonnen Luftfracht, 3.932 Tonnen Post.



25. September 1977: Das größte Flugzeug der Welt, eine C 5A Galaxy, landet erstmals in Nürnberg

1977



26. März 1976: Airbus A 300 der Lufthansa erstmals in Nürnberg



Rettungshubschrauber der Bundeswehr im Auftrag des BRK

Am 26. November wird die Abflughalle nach Umbau wieder der Öffentlichkeit übergeben.

Verkehrsentwicklung: 13.434 Starts und Landungen, 715.853 Fluggäste, 6.329 Tonnen Luftfracht, 3.710 Tonnen Post.

On March 26th the new Airbus A300 touches down at Nuremberg, it is the first wide-bodied aircraft developed by in European aircraft industry since the war. It is used on scheduled services between Nuremberg and Frankfurt. November 10th marks the 1,000th mission of the Nuremberg based search and rescue helicopter on behalf of the Bavarian Red Cross service. On November 26th the refurbished departures hall is reopened to the public.

Air traffic figures: 13,434 aircraft movements, 715,853 passengers, 6,329 tonnes freight, 3,710 tonnes mail.

The main apron is enlarged from 56,000 m² by 14,500 m² to ensure safe operation of wide-bodied jets. In December the south east wing, housing the new meteorological and approach control station of the Federal Air Traffic Control Agency, is completed.

Air traffic figures: 12,848 aircraft movements, 732,007 passengers, 6,463 tonnes freight, 3,932 tonnes mail.



Lufthansa Cargo-Maschine



Airport Nürnberg als Vorreiter in der Technik

Am 2. November erhält der Flughafen die Zulassung für Schlechtwetteranflüge nach der Betriebsstufe IIIa. Nürnberg kann als einer der jetzt vier damit ausgestatteten deutschen Verkehrsflughäfen (mit Hannover, Berlin, München) bei aufliegenden Wolken oder Nebel und einer horizontalen Sichtweite der hochintensiven Anflugbefeuerung von nur noch 200 Metern angefliegen werden.



Verkehrsentwicklung: 12.858 Starts und Landungen, 765.491 Fluggäste, 6.435 Tonnen Luftfracht, 2.921 Tonnen Post.



1977/78 Fertigstellung und Bezug des neuen Südostflügels

On November 2nd the airport bad weather instrument landing system's Category IIIa rating is confirmed. As at one of only four German airports (Hannover, Berlin and Munich), landing at Nuremberg is possible in low cloud or fog and with horizontal visibility of the high-intensity landing lights at just 200 m.

Air traffic figures: 12,858 aircraft movements, 765,491 passengers, 6,435 tonnes freight, 2,921 tonnes mail.

Crossair bereichert den Regionalflugverkehr

Am 26. April wird durch die Bundesanstalt für Flugsicherung ein Sekundär Radar ASR-8 in Betrieb genommen, mit dem automatisch Kennung und Flughöhe der Flugzeuge abgefragt werden können.

Die Schweizer Crossair stellt die erste Nonstop-Auslandsverbindung mit Zürich im sogenannten Regionalluftverkehr her.

Am 1. April nimmt die Firma Aero-Dienst eine eigenfinanzierte Wartungshalle für Geschäfts-

reiseflugzeuge u.a. vom Typ Learjet in Betrieb.

Die Zeitschrift „test“ der Stiftung Warentest setzt anlässlich einer Untersuchung über Service-Einrichtungen und -leistungen der deutschen Verkehrsflughäfen Nürnberg an die Spitze.

Verkehrsentwicklung: 13.847 Starts und Landungen, 780.454 Fluggäste, 11.024 Tonnen Luftfracht, 4.338 Tonnen Post.



Erstflug der neuen Crossair-Verbindung



On April 26th the Federal Air Traffic Control Agency puts the new ASR-8 secondary radar installation into service which automatically displays identification and cruising height of an aircraft. The Swiss airline Crossair introduces the first non-stop foreign connecting flights with Zurich as part of the so called inter-regional flight plan. The highest annual passenger count in the airport's history is recorded. The new aircraft maintenance hangar for business aircraft types, such as Learjet, financed by Aero Dienst, comes into service on April 1st.

The organisation for testing consumer goods in Germany, in its May issue of the magazine "Test", awards Nuremberg Airport top marks for service and performance ahead of all German airports.

Air traffic figures: 13,847 aircraft movements, 780,454 passengers, 11,024 tonnes freight, 4,338 tonnes mail.



1978



1979

Neue Tochter setzt auf Servicequalität

Am 1. Januar bekommt der Flughafen eine neue Tochter: Die Flughafen Nürnberg Service GmbH (FNSG) übernimmt u.a. den Duty-Free-Shop. Von der Konzernmutter werden ab 1. Januar auch Fluggast- und Flugzeugabfertigungsdienste, insbesondere von Charterfluggesellschaften offeriert.

Am 28. April feiert die Flughafengesellschaft das 25-jährige Flughafenjubiläum. Am 1. Mai lockt ein großer Rundflugtag 10.000 Zuschauer.



Drei Maschinen des Nürnberger Flugdienstes (NFD)



Blick auf den Eingang der neuen Ankunftshalle

Eine Großbaustelle liegt zwischen den beiden Fluggastgebäuden für den Abflug und die Ankunft. Hier entsteht der neue Mitteltrakt mit Warteräumen, Ladenstraße, Post und Restaurant. Zwei sogenannte T-Hangars für je sechs Kleinflugzeuge im Bereich der Allgemeinen Luftfahrt werden errichtet.

Am 5. Mai eröffnet der Nürnberger Flugdienst (NFD) eine werktägliche Nonstop-Verbindung mit Paris.

Verkehrsentwicklung: 16.752 Starts und Landungen, 771.194 Fluggäste, 11.165 Tonnen Luftfracht, 4.338 Tonnen Post.

"Flughafen Nürnberg Service GmbH" is formed to handle the Duty Free Shop and other facilities. From January 1st the airport has its own Operations Department capable of providing airlines with complete handling services. Charter traffic suffers a sharp recession, as tour operators fail to offer programmes attractive enough to the public. On April 25th the airport celebrates its 25th anniversary. The Air Show held on May 1st attracts 10,000 spectators. A new central building is being built to house waiting areas, lounges, shops, a post office and a restaurant. Two "T" hangars are erected in the general aviation area for use by light aircraft. On May 5th NFD starts a new scheduled service to Paris.

Air traffic figures: 16,752 aircraft movements, 771,194 passengers, 11,024 tonnes freight, 4,338 tonnes mail.

Neue Terrasse wird zur Loge für Besucher



Eröffnung der neuen Zuschauerterrasse



Große Eröffnungsfeierlichkeiten prägen das Jahr: Zunächst steht die Inbetriebnahme des neuen Fluggast-Terminals im Mittelpunkt. Es folgen die Übergabe der großzügigen Zuschauerterrasse im August; die Eröffnung des Flughafenrestaurants und des Casinos im September und am 2. Oktober die offizielle Einweihung des Gesamtbauvorhabens.

Erstmals findet wieder ein „Tag der offenen Tür“ mit rund 9.000 Besuchern statt.

Verkehrsentwicklung: 18.442 Starts und Landungen, 770.722 Fluggäste, 10.539 Tonnen Luftfracht, 4.785 Tonnen Post.

Formal opening of the new passenger terminal building, including the spacious observation deck for spectators, restaurant and self-service facilities in September. In October 2nd official opening of the completed building project. Once again "Open Day" at the airport attracting 9,000 visitors. Charter flights recover popularity and second best results ever are achieved.

Air traffic figures: 18,442 aircraft movements, 770,722 passengers, 10,539 tonnes freight, 4,785 tonnes mail.



1980

1981

Nürnberger Flugdienst fliegt gegen die Flaute



1982



Die allgemeine Konjunkturlaute lässt die Flug-gastzahlen um 5,7 Prozent sinken. Der Nürnberger Flugdienst (NFD) eröffnete die neue Amsterdam-Verbindung mit Erfolg und übernimmt die von DLH/DLT eingestellte Hannover-Strecke.

Der Nürnberger Tower erhält ein neues, zeitgemäßeres Kleid. Ein dritter T-Hangar entsteht im Bereich der Allgemeinen Luftfahrt und wird am 3. September übergeben.

Verkehrsentwicklung: 16.515 Starts und Landungen, 726.708 Fluggäste, 11.071 Tonnen Luftfracht, 4.516 Tonnen Post.

General recession are reflected in the 5.7% decline in passenger volume. Despite this NFD successfully launches an Amsterdam route and takes over the service to Hanover relinquished by DLH/DLT. Special event day, May 1st, attracts some 5,000 visitors for pleasure flights and the "Open Day" in October attracts another 3,500. The control tower is refurbished. The third "T" hangar for light aircraft is completed and handed over on September 3rd.

Air traffic figures: 16,515 aircraft movements, 726,708 passengers, 11,071 tonnes freight, 4,516 tonnes mail.

Der neueste Airbus stellt sich vor

Am 2. April kommt der Airbus A310 zu einem Vorstellungsbuch nach Nürnberg. Der Nürnberger Flugdienst eröffnet eine Mittags-Nonstop-Verbindung nach Mailand.

Baubeginn der neuen Flugzeughalle 4 mit 2.000 Quadratmetern Fläche, u.a. für die Wartung zweimotoriger Geschäftsreiseflugzeuge und Hubschrauber des Nürnberger Flugdienstes, sowie von drei Hubschrauberstellplätzen.



On April 2nd an Airbus A310 comes on a demonstration visit. NFD inaugurates a mid-day non-stop service Nuremberg - Milan. Building work starts on aircraft hangar No. 4 which will have a floor area of 2,000 m². This hangar is destined to become the NFD maintenance area for twin-engine executive aircraft and helicopters. Three separate helicopter parking pads are also being built. Charter flights show the highest growth rate and hence the largest



Airbus 310 der Lufthansa erstmals in Nürnberg

Der Pauschalreiseverkehr steigt auf den höchsten Stand seit Bestehen des Flughafens durch ein verbessertes Angebot der Reiseveranstalter.

Im September wird der Flughafen Nürnberg offiziell für Schlechtwetteranflüge nach der Betriebsstufe IIIb zugelassen.

Verkehrsentwicklung: 17.068 Starts und Landungen, 755.402 Fluggäste, 11.931 Tonnen Luftfracht, 4.647 Tonnen Post.

1983



Luftaufnahme des Vorfeldes und der Flughafengebäude von Nordwesten

volume of passenger traffic ever. This is largely due to better programmes offered by tour operators. This sector display a 19,6% growth. In September the airport receives its license for Category IIIb instrument landings at zero vertical and a mere 50 m horizontal visibility.

Air traffic figures: 17,068 aircraft movements, 755,402 passengers, 11,931 tonnes freight, 4,647 tonnes mail.



Ein Supercoup mit Eintagesküken

„Tierische“ Frachtverbindung mit Ägypten: ZAS Airline of Egypt befördert wöchentlich 200.000 Eintagesküken mit einer Boeing 707 von Nürnberg nach Kairo.

Der Nürnberger Flugdienst (NFD) wird neben der DLH als zweite deutsche Linienfluggesellschaft vom Bundesverkehrsministerium anerkannt.

Am 1. April wird die neue Flugzeughalle 4 eingeweiht. Am 31. Mai 12.000 Besucher beim



Beladung einer Boeing 707 der Zakani Airways (ZAS) mit über 200.000 Eintagesküken für Ägypten

traditionellen Rundflugtag: Salzburg-Flüge mit einem Großraumjet DC 10 sind völlig ausgebucht.

Ab 1. Juli bietet der Flughafen eine neue Service-Einrichtung an: Eine flughafeneigene Frachtabfertigung wird in Betrieb genommen. Am 2. September kommt die weltberühmte englische Kunstflugstaffel „Red Arrows“ zu Besuch.

Ab dem 28. Oktober ist Nürnberg auch an das internationale Streckennetz der PanAm angeschlossen: Das Ziel ist Washington. Der NFD nimmt eine Verbindung nach Brüssel auf.

Verkehrsentwicklung: 19.014 Starts und Landungen, 832.694 Fluggäste, 16.800 Tonnen Luftfracht, 4.692 Tonnen Post.

Bremen, Nizza, Kopenhagen und Wien sind neue Linienziele ab Nürnberg. Am 25. Mai besucht eines der wenigen flugfähigen Exemplare der „alten Tante“ Ju52 aus der Schweiz Nürnberg.

Am 20. September wird die neue Rettungshubschrauberstation ihrer Bestimmung übergeben. Am 7. November verkehrt das erste Expressdienst-Frachtflugzeug von TNT-Ipec zwischen Birmingham und Nürnberg.

Jahres-Rekordbilanz bei den Verkehrsergebnissen: 24.158 Starts und Landungen (plus 21 Prozent), 928.064 Fluggäste (plus 12 Prozent), 20.855 Tonnen Luftfracht (plus 30 Prozent), 5.510 Tonnen Luftpost (plus 11 Prozent).



Innenaufnahme des neuerbauten Flughafenrestaurants

Die alte „Tante Ju“ kehrt zurück



1984

1985

The Egyptian cargo carrier ZAS operates a weekly service to ship some 200,000 day-old chicks from Nuremberg to Cairo using a Boeing 707. Nürnberger Flugdienst (NFD) is recognised as Germany's second scheduled carrier after Lufthansa by the Federal Ministry of Transport. Airplane hangar No.4 is officially opened on April 1st. May 31st, now traditionally a day for pleasure flights, attracts 12,000 visitors and flights offered in a wide-bodied DC10 are all completely booked out. As from July 1st the airport offers another new service - its own cargo handling division is now fully operational. On September 2nd the Red Arrows, the world-



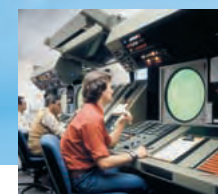
Bewundernde Besucher der DC 10 auf dem Rundflug 1984 mit 12.000 Besuchern.

famous British aerobatic squadron, makes its appearance in Nuremberg. Charter traffic figures improve significantly. The twenty six weekly flights cover fifteen destinations. Services to Sicily, Rhodes and Fuerteventura being offered for the first time. Nuremberg is integrated into the international network established by PanAm with direct flights to Washington. As from October 29th Brussels is added to the regular services flown by the Nürnberger Flugdienst (NFD).

Air traffic figures: 19,014 aircraft movements, 832,694 passengers, 16,800 tonnes freight, 4,692 tonnes mail.

As from April 1st new non-stop routes from Nuremberg to Bremen, Nice and Vienna are available. On May 25th one of the few remaining air worthy Junkers type Ju52 "Old Auntie" visits Nuremberg from Switzerland to provide pleasure flights for visitors. The new search and rescue helicopter base comes into service on September 20th. As from November 1st scheduled services to Copenhagen and a new charter service to Cyprus are offered. The first parcel express cargo service to operate out of Nuremberg is the TNT-Ipec flight bound for Birmingham in the UK on November 7th.

Record annual air traffic figures are recorded: 19,014 (+21%) aircraft movements, 928,064 (+12%) passengers, 20,855 (+30%) tonnes freight, 5,510 (+11%) tonnes mail.



Fluglotsen im Tower



21. Juli 1986 Concorde am Flughafen Nürnberg

Anschluss an die USA

Ab 1. April verbindet die Deutsche Lufthansa Nürnberg mit ihren USA-Diensten nach New York. Der Nürnberger Flugdienst eröffnet eine Nonstop-Verbindung nach Genf. Am 7. April fliegt erstmals seit 20 Jahren wieder die Air France regelmäßig zwischen Paris und Nürnberg.

Am 28. April ist Baubeginn eines neuen Cargo Centers Nürnberg (CCN) mit Kapazitäten von 33.000 Tonnen Fracht pro Jahr.



1986



As from April 1st the summer time tables provide Nuremberg with direct Lufthansa services to New York and non-stop flights to Geneva by NFD. On April 7th Air France resumes regular scheduled flights to Paris after an interval of 20 years. On April 28th building works starts on the new cargo centre (CCN) designed to handle 33,000 tonnes of cargo annually. A crowd of 20,000 spectators watch the first and only visit of an Air France supersonic airliner CONCORDE. On December 30th the 1,000,000th passenger lands in Nuremberg, she is an aid worker returning from Ecuador.

Best ever annual air traffic figures: 27,760 aircraft movements, 1,004,904 passengers, 23,124 tonnes freight, 6,159 tonnes mail.

Am 21. Juli kommen 20.000 Schaulustige zum ersten und einmaligen Besuch des Überschall-Passagierflugzeuges Concorde der Air France.

Am 30. Dezember landet der einmillionste Fluggast des Jahres, eine Entwicklungshelferin, die aus Ecuador zurückkehrt.

Verkehrsentwicklung (bestes Jahresergebnis seit Bestehen): 27.760 Starts und Landungen, 1.004.904 Fluggäste, 23.124 Tonnen Luftfracht, 6.159 Tonnen Post.



Blick ins Cockpit der Concorde

Alitalia ist neuer Partner im Linienverkehr

Am 30. März fliegt die Swissair erstmals mit eigenem Gerät, einer DC 9, Nürnberg an. Am 4. Mai kommt Alitalia von Mailand aus als neuer Partner im Linienverkehr hinzu.

Am 1. Juni ist Baubeginn der Flugzeughalle 5 mit Vorfelderweiterung und eigenem Rollweg. Im August läuft die Startbahnsanierung in Nacharbeit, um den Flugbetrieb aufrechtzuerhalten.

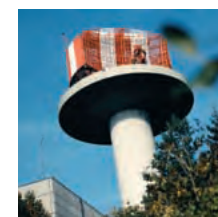
Am 1. September steht die Inbetriebnahme des neuen Cargo Center Nürnberg (CCN) an.

Ab dem 1. Oktober ist Dr. Ludwig Hoffmann alleiniger Geschäftsführer der Flughafen Nürnberg GmbH.

On March 30th Swissair uses its own DC 9 for a flight to Nuremberg thus introducing regular scheduled services between Zurich and Nuremberg. On May 4th Alitalia joins scheduled air traffic with a route to Milan.

On June 1st work building starts on aircraft hangar No.5 and on extending the apron and taxi way "J" in the general aviation area.

In August repair work on the main runway is carried out at night so as to maintain uninterrupted use of the airport.



Radaranlage, Mittersberg



Fertigstellung des neuen Cargo Centers Nürnberg (CCN)

1987



Germania startet ein umfangreiches Flugprogramm ab Nürnberg.

Neuer Höhepunkt im Flugpauschalreiseverkehr: Während der Sommerflugplanperiode gibt es 33 Wochenabflüge zu 23 Zielen von der Algarve bis Tel Aviv. Der Flughafen Nürnberg verzeichnet bei den Fluggastzahlen die höchste Zuwachsrate aller größeren deutschen Verkehrsflughäfen.

Verkehrsentwicklung: 31.667 Starts und Landungen (plus 14 Prozent), 1.171.825 Fluggäste (plus 17 Prozent), 24.274 Tonnen Luftfracht (plus 5 Prozent), 6.854 Tonnen Post (plus 11 Prozent).

The new cargo centre (CCN) is opened on September 1st. On October 1st Dr. Ludwig Hoffmann becomes chief executive with sole responsibility for running all areas of the business. Charter business booms. During the summer season there are 33 weekly flights serving 23 destinations. Nuremberg Airport achieves the highest passenger growth rate of all major airports in Germany.

Air traffic figures are recorded: 31,667 aircraft movements (+14%), 1,171,825 passengers (+17%), 24,274 tonnes freight (+5%), 6,854 tonnes mail (+11%).



Deutscher Wetterdienst, Büro am Nürnberger Flughafen



Nachtflüge nur noch für Flüsterjets

Am 1. April wird die von der Fluglärmkommission empfohlene Nachtflugbetriebsbeschränkung erlassen. Damit gilt täglich von 23:00 bis 6:00 Uhr ein Lande- und Startverbot für Flugzeuge ohne Lärmzulassung und ein Startverbot für lärmzugelassene Flugzeuge der leiseren zweiten Generation.

Im Sommerflugplan gibt es mit 50 Wochenabflügen zu 26 Zielen ein Rekordangebot bei den Flugpauschalreisen. Am 9. April stellt

Swissair das jüngste Flugzeug ihrer Flotte, den neu entwickelten, 2-strahligen Europa-Jet Fokker 100 in Nürnberg vor. Die Alitalia verbindet Nürnberg mit Mailand.

Am 12. September ist Baubeginn eines fünfgeschossigen Parkhauses mit umfangreicher Fassadenbegrünung für 1.000 Pkw.

Verkehrsergebnissen: 36.458 Starts und Landungen, 1.250.458 Fluggäste, 32.718 Tonnen Luftfracht, 8.252 Tonnen Post.



1988/89, 1. Parkhaus im Bau

„Nürnberger Trichter“ als neues Wahrzeichen

Am 8. Februar wird das „Gebrauchskunst-Objekt Nürnberger Trichter“ eingeweiht: eine Stahlkonstruktion im Straßenkreis der Flughafenzufahrt. Der NFD wagt sich ab März an die tägliche Nonstop-Verbindung Nürnberg-Prag. Im April zählt der Flughafen insgesamt 2.000 Beschäftigte und gilt jetzt als „Job-Maschine“.

Das neue Parkhaus wird am 3. Mai eingeweiht. Am 17. Mai ist Baubeginn eines dreigeschossigen Anbaus an die Abflughalle für die Flugsicherung.



1989



Löschfahrzeug der Flughafenfeuerwehr

On February 8th the „Nürnberger Trichter“, a metal sculpture erected on an island in the approach road to the airport, is unveiled. As from March 28th NFD Luftverkehrs AG operates a daily non-stop Nuremberg-Prague service. In April the count shows 80 employers and 2,000 employees work at the airport. May 3rd: Opening of the new multi-storey car park.



Einweihung „Nürnberger Trichter“



On April 1st the Bavarian State Ministry for Industry and Transport confirms night flying restrictions recommended by the Aircraft Noise Control Commission. This means between the hours from 11.00 pm and 6.00 am landing or take off is prohibited for aircraft without low-noise authorisation, 2nd generation aircraft holding low-noise certification land but not take off, no restrictions apply to 3rd generation aircraft with ultra quiet engines.

The number of charter flights in the summer time table is an all-time record.

On April 9th Swissair presents its latest acquisition to its fleet, a twin-jet Fokker 100, at Nuremberg.

Alitalia starts new service on the Nuremberg - Milan route.

On September 12th building work on a five-storey car park for 1,000 cars, its façade to be extensively shrouded in greenery.

Above average growth in some sectors produced the following annual air traffic figures: 36,458 aircraft movements, 1,250,458 passengers, 32,718 tonnes freight, 8,252 tonnes mail.



Am 3. Juli startet die bislang größte Hochbaustelle: das Fluggast-Terminal West mit einem Kostenaufwand von etwa 50 Millionen DM. Am 15. August ist die Inbetriebnahme des neuen Technik- und Bürogebäudes der NFD Luftverkehrs AG.

Ab 1. November setzt die Deutsche Lufthansa ihren neuen „kleinen Airbus“ A320 zwischen Frankfurt und Nürnberg ein. Dieses Flugzeug modernster Technologie zeichnet sich durch um die Hälfte reduzierten Treibstoffverbrauch und halb so hohe Lärmwerte im Vergleich zum bislang am häufigsten eingesetzten Verkehrsflugzeug Boeing 727 aus.

Die Verkehrsentwicklung: 30.284 Starts und Landungen, 1.346.618 Fluggäste, 31.400 Tonnen Luftfracht, 7.645 Tonnen Post.

On July 3rd work starts on passenger terminal West; with estimated building costs of about DM 50 million, it is the largest building project so far.

On August 15th the new NFD Luftverkehrs AG engineering works and offices building comes into service.

As from November 1st Lufthansa operates the Frankfurt - Nuremberg route using its new „little airbus“ A320. Employing the latest technology, the noise level and fuel consumption of this aircraft is only half that of the Boeing 727, the most commonly used commercial aircraft to date.

Air traffic figures: 30,284 aircraft movements, 1,346,618 passengers, 31,400 tonnes freight, 7,645 tonnes mail.





Große Stunde der Architekten

Zu Beginn des Jahres wurden die Planungen für den 2. Bauabschnitt des Fluggast-Terminals (Umwandlung der alten Ankunftshalle in eine Abflughalle) fortgesetzt. Die Lufthansa Service GmbH erweitert ihr Betriebsgebäude an der Flughafenzufahrt, der Aero-Dienst baut eine neue Werfthalle. Nach zweijähriger Bearbeitungszeit wird der neue „Masterplan Flughafen“ vorgestellt: Dieser Plan ist die Grundlage für alle zukünftigen Ausbauentscheidungen der folgenden 20 Jahre.

Ab 3. April bietet die Regionalfluggesellschaft NOVAJET Geschäftsreiseflüge nach Straßburg an. Damit bedienen elf internationale Luftver-



1990



Planning work on the second building phase of the passenger terminal (converting the old arrivals hall into a departures hall) started in the new year.

Structural work on the new passenger terminal (new arrivals hall) was completed in mid-January. Lufthansa Service GmbH extend their workshops on the airport access road and Aero Dienst builds a new aircraft service hangar. After two years preparation, the completed new "Master Plan" was approved by the supervisory board in December. The master plan depicts all planned extensions.

On April 3rd the regional airline Novajet begins a bi-weekly service for business travellers between Nuremberg and Strasbourg.

Eleven international airlines have now established regular services from Nuremberg. On September 17th the Nürnberger Flugdienst AG starts internal scheduled flights to Erfurt. On October 28th Lufthansa resumes flights to Berlin for the first time since the termination of the four-power agreement.

The trend towards aircraft with environment-friendly, quieter and low-emission engines continues. Meanwhile the proportion of "ultra quiet" aircraft landing at and taking off from Nuremberg has reached 82,3%.

Air traffic figures: 41,010 aircraft movements, 1,514,424 passengers, 35,948 tonnes freight, 8,237 tonnes mail.

kehrsgesellschaften den Flughafen Nürnberg regelmäßig. Der NFD startet nach Erfurt durch. Ab 28. Oktober führt die Deutsche Lufthansa erstmals nach der Aufhebung des Viermächte-status wieder Flüge im Berlinverkehr durch.

Der Trend zum Einsatz umweltfreundlicher, leiserer und abgasärmerer Flugzeuge setzt sich weiter fort. Die als „besonders leise“ geltenden in Nürnberg startenden und landenden Flugzeuge erreichen bereits einen Anteil von 82,3 Prozent.

Die Verkehrsentwicklung: 41.010 Starts und Landungen, 1.514.424 Fluggäste, 35.948 Tonnen Luftfracht, 8.237 Tonnen Post.



Modell der Flughafenerweiterung



Neuer Fluggastwarteraum

Works starts on extending the main apron in front of the new terminal on March 13th. On March 31st NFD introduces services from Nuremberg to Dresden and Leipzig. Turkish Airlines starts a scheduled service Nuremberg-Istanbul. The first phase of the new passenger terminal project to be completed, the new arrivals hall, is opened on April 8th. Works starts on April 15th with phase two - to convert the existing arrivals building into

the new departures hall. Nuremberg Airport enjoys rising popularity with tour operators. During the holiday season 23 tour operators offer some 60 flights per week provided by 20 charter airlines. Mövenpick takes over the airport restaurant on September 1st. In October a challenge is issued for architects to enter an open competition for designs for a new air traffic control centre including a new control tower.

Neue Bundesländer im Flugplan

Am 13. März wird mit den Bauarbeiten zur Erweiterung des Hauptvorfeldes vor dem neuen Fluggast-Terminal begonnen. Am 8. April wird die neue Ankunftshalle als erster, fertiggestellter Bauabschnitt des neuen Fluggast-Terminals in Betrieb genommen. Am 15. April beginnen die Bauarbeiten des zweiten Bauabschnittes, einem Umbau der bisherigen Ankunftshalle in eine neue Abflughalle. Am 1. September werden die Flughafenrestaurants von Mövenpick übernommen. Im Oktober findet die Aus-



Turkish Airlines fliegt die Strecke Nürnberg-Istanbul erstmals im Linienverkehr



1991



ATR72-Maschine des Nürnberg Flugdienstes



Blick in die überdachte Ankunftshalle

On November 2nd Egypt Air intends to start charter services to Luxor from Nuremberg. Scheduled flights and charter traffic in the first half on the year, affected by the Gulf crisis and unrest in Yugoslavia, falls behind the previous year's results. However, improvements are maintained in both freight and mail tonnage. Growth of traffic at Nuremberg exceeds the average growth rate of all airports in Germany.

Air traffic figures: 43,562 aircraft movements, 1,467,024 passengers, 34,289 tonnes freight, 10,297 tonnes mail.

lobung eines Architekten-Wettbewerbs für das neue Flugsicherungsbetriebsgebäude mit neuem Kontrollturm statt.

Ab 31. März bedient der NFD auch Dresden und Leipzig. Turkish Airlines fliegt die Strecke Nürnberg-Istanbul erstmals im Linienverkehr. Ab 2. November wird Egypt Air im Pauschalreiseverkehr Nürnberg aus Luxor anfliegen. Die Verkehrsentwicklung im ersten Halbjahr wird sowohl im Linien- wie auch im Pauschalreiseverkehr von der Golfkrise und den Unruhen in Jugoslawien beeinträchtigt.

Das Interesse der Reiseveranstalter am Flughafen Nürnberg steigt dennoch: Während der Hauptreisezeit bieten 23 Reiseveranstalter rund 60 Wochenabflüge durch 20 Charterfluggesellschaften an. Im Fracht- und Postumschlag setzt sich der positive Trend fort.

Die Entwicklung liegt über den durchschnittlichen Steigerungsraten aller anderen deutschen Flughäfen.

Verkehrsergebnisse: 43.562 Starts und Landungen, 1.467.024 Fluggäste, 34.289 Tonnen Luftfracht, 10.297 Tonnen Post.



NFD-Fest anlässlich der Vorstellung der ersten ATR72-Maschine und neuer Flugverbindungen.
V.l.n.r.: Manfred Möschel (NFD), Hans-Rudolf Wöhrl (NFD), OB Peter Schönlein, Karl-Heinz Krüger (NFD)



3rd February: Mövenpick opens the Gourmet Restaurant at the airport.

On 12th March 1992 history was made at the airport. A Lufthansa jet liner is the first to dock at one of three new passenger jetties. These new passenger jetties give embarking and disembarking passengers direct access to the terminal in all weathers.

The opening of the new departures Hall 2 on 30th April 1992 marked the completion of extension and rebuilding work on the passenger terminal, a major project lasting three years.

With project costs of about DM 110 million, the largest single investment to date, a modern and functional terminal was created for Nuremberg and the whole of Northern Bavaria. In July 1992 further extension work was started on the Eurowings airline offices in Hall 5. October 1992: Eurowings introduces new scheduled services to Budapest in the new Winter time table.

Air traffic figures: 45,547 aircraft movements, 1,705,395 passengers, 34,650 tonnes freight, 11,783 tonnes mail.

Mit neuem Terminal in eine neue Ära



Montage der neuen Fluggastbrücken



1992



Fertigstellung der Abflughalle 2

Mövenpick startet am 3. Februar mit einem Gourmet-Restaurant am Flughafen.

Der 12. März 1992 ist ein historischer Tag für den Flughafen Nürnberg: Zum ersten Mal dockt ein Düsenjet der Lufthansa an einem der drei „Finger“ an. Mit diesen Fluggastbrücken können die Fluggäste trockenen Fußes die Flugzeuge erreichen.

Am 30. April 1992 wird mit der Eröffnung der Abflughalle 2 der Gesamtumbau des Fluggastempfangsgebäudes nach knapp dreijähriger Bauzeit abgeschlossen. Mit der bisher größten Einzelinvestition in Höhe von etwa 110 Millionen DM wurde ein modernes und funktionsge-



rechtes Terminal für Nürnberg und die nordbayerische Region geschaffen: ein lichtdurchflutetes Bauwerk, das Atmosphäre, Stil und Funktionalität unter seinem Dach vereint. Mit dem Neu- und Umbau konnte die Kapazität auf 3 Mio. Fluggäste pro Jahr erhöht werden.

Im Juli 1992 begann der weitere Ausbau der Büroräume der Luftverkehrsgesellschaft Eurowings an der Halle 5. Mit dem Winterflugplan nimmt Eurowings Budapest als Linien-Ziel ins Angebot auf und öffnet so das Tor zum Osten.

Die Verkehrsentwicklung: 45.547 Starts und Landungen, 1.705.395 Fluggäste, 34.650 Tonnen Luftfracht, 11.783 Tonnen Post.



Vorfeld mit Lufthansa- und NFD-Maschinen

Piloten der Brasilianischen Airline VARIG vor ihrer Boeing 767 auf dem Nürnberger Flughafen



This summer there are new charter services to Shannon (Ireland), Kavalla on Thassos (Greek Islands). 1st May the airport throws an allnight party. The first non-stop flight to Recife, continuing to Salvador de Bahia is celebrated with a "Brazilian Night". The operators start their fortnightly service from Nuremberg with a Boeing 767 owned by Brazilian airline Varig. There is also a charter service to Karaganda in Kazakhstan. Aircraft used are either a Tupolev Tu-154, or a fourengined Ilyushin 86 owned by Kazakhstan Airlines. The flight takes 6 hours. June 1993: Express parcel delivery operator DHL opens service with eastern Europe via their new distribution centre at Nuremberg

Nonstop nach Brasilien

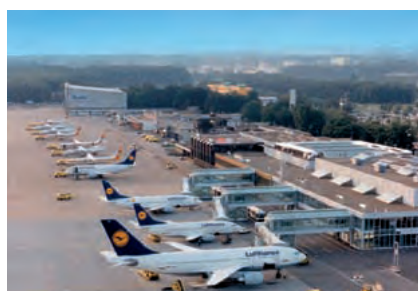
Im Charterverkehr wird zum ersten Mal in diesem Sommer nach Shannon in Irland und Thassos in Griechenland geflogen. Der erste Nonstopflug von Nürnberg nach Recife und weiter nach Salvador de Bahia wird mit einer „Brasilianischen Nacht“ gefeiert. Die brasilianische Airline VARIG startet mit einer Boeing 767 alle zwei Wochen von Nürnberg. Außerdem beginnt ein Charterverkehr nach Karaganda in Kasachstan. Der NFD wird in diesem Jahr zur neuen Eurowings. DHL bedient Osteuropa über das neue Verteilerzentrum am Flughafen Nürnberg. Von hier aus sollen zukünftig pro Nacht bis zu 100 t Fracht umgeschlagen werden.



1993



„Brasilianische Nacht“ am Flughafen zur Feier des ersten Nonstopfluges von Nürnberg nach Recife und weiter nach Salvador de Bahia



Airport. Up to 100 tonnes freight are expected to be handled nightly from this location. 16th October 1993: The first spade full was turned to mark the building of the new Mövenpick Hotel Cadettt. December 1993: access to the observation desk by elevator (lift) has been restored. A new fully glazed elevator, now located between the departures Halls 1 and 2, also gives access to the Mövenpick restaurant and the "Holiday" café on the terrace. Air traffic figures: 49,656 aircraft movements, 1,851,630 passengers, 45,216 tonnes freight, 12,284 tonnes mail.



16. Oktober 1993: Erster Spatenstich für das neue Mövenpick Hotel Cadettt. Ab Dezember 1993 kann die Flughafen-Aussichtsterrasse wieder bequem erreicht werden: Mit dem neuen Glas-Aufzug, zwischen Abflughalle 1 und 2, gelangt man zum Restaurant Mövenpick und zum Terrassencafé Holiday.

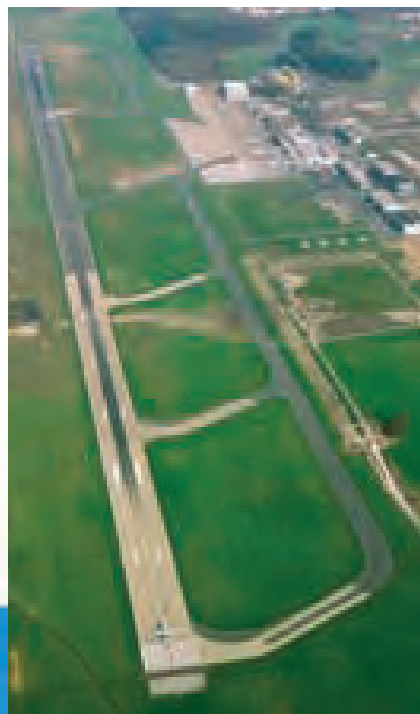


Verkehrsentwicklung: 49.659 Starts und Landungen, 1.851.630 Fluggäste, 45.216 Tonnen Luftfracht, 12.284 Tonnen Post.



Architektenentwurf des Mövenpick Hotel Cadettt

March: Record-breaking results could once again be announced at the annual press conference. Commencing with the introduction of the summer flight schedules, Turkish Airline will make nine weekly flights to Istanbul and to Ankara. During the summer Eurowings will introduce direct flights to Nice and Sylt. Eurowings: The Marketing and Sales Department transfer to Dortmund; whilst all engineering and operational functions are due to be located in Nuremberg.



Rekordergebnisse bringen neuen Schwung

März 1994: Bei der Jahrespressekonferenz konnten wieder Rekordergebnisse bekannt gegeben werden. Ab Sommerflugplan fliegt Turkish Airlines wöchentlich neun Mal nach Istanbul und ein Mal nach Ankara. Eurowings fliegt direkt im Sommer nach Nizza und Sylt.

Die neue Eurowings verlagert ihre Marketing- und Vertriebsabteilung nach Dortmund. Dagegen kommen die gesamte Technik und Flugbetrieb nach Nürnberg.



1994



Rundflüge über Nürnberg mit der historischen JU52 der Lufthansa

Eurowings BAe 146-200 auf dem Weg nach Paris

April 1994 saw the opening of the new Duty Free Shop on level 2 (1st floor) of the Departure Building 2 offering a wider range of goods. In addition to the usual duty-free goods, such as tobacco, spirits and perfumes it is now possible to buy all kinds of souvenirs, books and similar goods immediately before departure. On the 5th of August the veteran Lufthansa aircraft, the JU52 carrying the historic registration letters "D-AQUI" began a series of trips over Nuremberg. 29th October: As the winter flight schedules come into operation, the Boeing 757 of the



airline LTU also takes up service from Nuremberg for the first time. Eurowings introduces a new 84-seater four-engined BAe 146-200 on the Paris route.

14th November: An air quality monitoring station, equipped with the most modern technology, comes into operation. This project was launched in close cooperation with the city's environmental department.

Air traffic figures: 50,132 aircraft movements, 1,907,810 passengers, 57,747 tonnes freight, 11,918 tonnes mail.

Im April wurde der neue Duty-Free-Shop im 1. OG der Abflughalle 2 mit einem vergrößerten Angebot eröffnet. Neben den typischen Duty-Free-Waren, wie Zigaretten, Spirituosen und Parfüm, können jetzt auch viele Reiseandenken, Bücher etc., kurz vor dem Abflug gekauft werden.

Am 5. August 1994 startet das Traditionsflugzeug der Lufthansa, die JU52 mit dem historischen Kennzeichen „D-AQUI“, zum Rundflug über Nürnberg. Sie wird künftig regelmäßig den Flughafen Nürnberg besuchen.

Mit Beginn des Winterflugplanes hebt zum ersten Mal eine Boeing 757 der Fluggesellschaft LTU von Nürnberg ab. Eurowings setzt auf der Strecke nach Paris eine neue vierstrahlige BAe 146-200 mit 84 Sitzplätzen ein.

Im November wird die neue Luftmessstation in Betrieb genommen. Dieses Projekt ist in enger Zusammenarbeit mit dem städtischen Umweltreferat zustande gekommen.

Die Verkehrsentwicklung:
50.132 Starts und Landungen, 1.907.810 Fluggäste, 57.747 Tonnen Luftfracht, 11.918 Tonnen Post.



Mövenpick-Hotel Cadettt am Flughafen

February: Part of Mövenpick Hotel Cadettt is opened in time for the Toy Fair. 100 of the 150 hotel rooms had been completed after some 15 months of building work - all available rooms were booked out.

The old Trichter cafe in the shopping arcade is being refurbished. It emerges in the form of a Bistro in the arcade.

The Schengen accord puts an end to border controls for travellers within Germany, France, The Netherlands, Luxembourg, Belgium, Spain and Portugal.

August 1995: A Kyrgyzstan Airlines Tupolev TU 154 starts from Nuremberg to Bishkek, capital of Kirgistan for the first time. The first Turkish Airlines aircraft to land on August 8th was a cargo plane from Istanbul. Since then Turkish Airlines have reached and kept third place in both scheduled and charter services out of Nuremberg.

On route from America, the world's largest aircraft also landed on that day. The four-engined Antonov 124-100 jet had 120 tonnes of cigarettes on board.

The beginning of a twice-daily service to Hannover provided by LGW (Luftfahrtgesellschaft Walter) is shown in the winter flight plan for 1995/96. Also in the winter flight schedules is the new Vienna/Nuremberg connection provided by Tyrolean Airlines. The holiday charter company, Air Berlin, also offers a new service to La Palma in the Canaries, using a Boeing 737.



Air Berlin fliegt zum neuen Ferienziel La Palma

In October, Gate Gourmet, the Swiss catering company, opens a branch in Nuremberg-Ziegelstein to serve Nuremberg Airport, thus becoming the third largest catering concern, after LSG (Lufthansa Service GmbH) and NCB. In December 1995 work starts on the Herrnhütte to Airport section of the Underground Railway, Route U2. This section is 3,332 metres long. The Bavarian State government is prepared to provide 90% support for the DM 300 million building costs for the extension to the airport.

A runway monitoring station, equipped with state-of-the-art instrumentation, for use by the German meteorological bureau, was erected on the northern edge at the western end of the main runway.

At the end of the year Dr. Ludwig Hoffmann, the veteran CEO retired after nearly 40 years in office. This was the end of an era during which a feeder airport with some 380,000 passengers, grew to become a truly international airport, handling some 2.2 million passengers per year.

During 1995 a total of 14 operators provided scheduled and charter services at Nuremberg. Direct and non-stop scheduled flights to 35 towns and charter services to 51 airports were now provided.

Traffic increased to 70,424 aircraft movements and a total of 2,272,252 passengers, 70,646 tonnes airfreight and 12,205 tonnes of airmail were carried.

Ein Hotel direkt vor der Haustür

Februar 1995: Teileröffnung des Mövenpick-Hotel Cadettt zur Spielwarenmesse - alle fertigen Zimmer sind sofort ausgebucht. Endgültige Fertigstellung bis Mai. Im neuen Outfit zeigt sich das neue Bistro in der Ladenstraße des Flughafens.

Am 26. März 1995 fallen mit dem Schengener Abkommen die Grenzkontrollen im Reiseverkehr innerhalb von Deutschland, Frankreich, Niederlande, Luxemburg, Belgien, Spanien und Portugal.

Im August 1995 hebt zum ersten Mal eine Tupolev TU 154 der Kyrgyzstan Airlines nach Bishkek, der Hauptstadt von Kirgistan, ab.



Am 8. August landet zum ersten Mal eine Frachtmaschine der Turkish Airlines aus Istanbul.

Die Lufthansa vergrößert ihr Angebot deutlich, unter anderem mit Flügen nach Paris.

Aus Amerika kommend, landete ebenfalls zum ersten Mal das größte Flugzeug der Welt: Die vierstrahlige Antonow 124-100 der Aeroflot mit 120 Tonnen Zigaretten an Bord.

Ab Winterflugplan 1995/96 wird Hannover zweimal täglich von der LGW (Luftfahrtgesellschaft Walter) angefliegen. Ebenfalls ab dem neuen Winterflugplan eröffnet die Tyrolean Airlines eine neue Verbindung von Nürnberg nach Wien. Die Ferienfluggesellschaft Air Berlin fliegt mit einer Boeing 737 zu dem neuen Ferienziel La Palma, eine der kleinen kanarischen Inseln.

Das Schweizer Catering-Unternehmen Gate Gourmet eröffnet im Oktober eine Niederlassung in Nürnberg-Ziegelstein und ist neben LSG - Lufthansa Service GmbH und der NCB - Noris Cateringbetriebe, das dritte Catering-Unternehmen am Flughafen Nürnberg.

Im Dezember 1995 beginnen die Bauarbeiten des U2-Streckenabschnittes Herrnhütte - Flughafen. Die Strecke misst 3.332 Meter. Die Bayerische Staatsregierung will den Ausbau zum Flughafen mit 90 Prozent der rund 300 Millionen Mark Baukosten bezuschussen.

Am nördlichen Rand des Westendes der Start- und Landebahn wurde für den Deutschen Wetterdienst ein mit modernster Technik ausgestattetes Landebahnbeobachtungshaus erstellt.

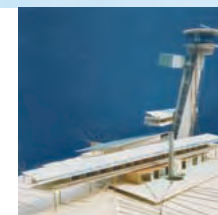
Zum Ende des Jahres ging der Geschäftsführer Dr. Ludwig Hoffmann nach fast 40-jähriger Berufstätigkeit in den Ruhestand. In dieser Zeit entwickelte sich der Airport vom reinen Zubringer-Flughafen mit 380.000 Passagieren zum internationalen Verkehrsflughafen mit rund 2,2 Millionen Fluggästen pro Jahr.

1995 flogen insgesamt 14 Luftverkehrsgesellschaften im Linien- und 32 im Pauschalreiseverkehr ab Nürnberg. 35 Städte wurden direkt oder Non-Stop im Linienverkehr angefliegen und 51 Flugziele im Charterverkehr.

Die Verkehrsentwicklung: 79.424 Starts und Landungen, 2.272.252 Fluggäste insgesamt, 70.646 Tonnen Gesamtfrachtumschlag und 12.205 Tonnen Luftpost.



Bistro in der Ladenstraße



Modell des geplanten neuen Towers



1995

Acting chief executive, Dipl. Kfm. Harry Marx, takes over as the airport's new CEO for the time being.

In February DHL, the freight handling giant responsible for 18 nightly aircraft movements, threatens to pullout of Nuremberg if existing night flying restrictions are tightened. 190 DHL staff members fear redundancy at Nuremberg. Crossair starts Nuremberg - Basle route. Eurowings starts direct flights to the Canaries, Jersey, Guernsey and Sark. As from 4th March 1996 Tyrolean Air flies the Nuremberg - Vienna route using a Dash 8. Dr. Rainer Schwarz assumes duty as the new CEO of the Flughafen Nürnberg GmbH on 1st August 1996. He is a

39-year-old business graduate, previously marketing manager at Munich Airport.

Work on the new control tower started in March as planned, completion of basic building work is scheduled for February 1997.

In December the local authorities approved further extension work at the airport, thus permitting the erection of another cargo centre at the eastern end of the site.

Nuremberg's German/French Summit took place on 9th December in the presence of a large press gathering. Federal Chancellor, Helmut Kohl, received the President of France, Jacques Chirac, for whom the red carpet had been rolled out at Nuremberg Airport.



Blick in die überdachte Ankunftshalle

Bangen um die DHL

Neuer Interims-Chef am Flughafen ist der bisherige stellvertretende Geschäftsführer, Dipl. Kaufmann Harry Marx.

Im Februar droht der Frachtriese DHL mit seinen 18 Luftbewegungen pro Nacht mit dem Wegzug, falls die Nachtflugregelungen am Flughafen Nürnberg verschärft werden. Bei der DHL fürchten 190 Beschäftigte um ihren Arbeitsplatz.

Die Crossair fliegt Basel an. Eurowings fliegt erstmals im Direktflug die Kanalinseln Jersey, Guernsey und Sark an. Ab 4. März 1996 fliegt die Tyrolean Airways täglich die Strecke Nürnberg- Wien mit einer Dash 8.



1996



Sport- und Geschäftsflugzeuge vor dem Tower-Rohbau

Nuremberg Airport becomes one of the first airports in Germany to have its own website on the Internet.

Traffic increased to 78,836 aircraft movements and a total of 2,242,957 passengers, 75,760 tonnes airfreight and 11,385 tonnes of airmail were carried. The total number employed at the airport in the year 1996 rose to 3,114.



„Rizzi-Bird“ Condor-Ferienflieger mit Motiv von James Rizzi

Ab 1. August 1996 ist Dr. Rainer Schwarz neuer Geschäftsführer der Flughafen Nürnberg GmbH. Der 39-jährige Diplomkaufmann kommt vom Flughafen München, wo er als Vertriebsleiter tätig war.

Die Arbeiten am Kontrollturmneubau wurden planmäßig im März begonnen, geplante Fertigstellung des Rohbaus ist im Februar 1997. Im Dezember entschied der Stadtrat den weiteren Ausbau des Airports, wonach im Osten ein weiteres Frachtzentrum errichtet werden darf.

Unter großer Pressebeteiligung fand am 9. Dezember der Nürnberger deutsch/französische „Gipfel“ statt. Bundeskanzler Helmut Kohl

empfang den französischen Staatspräsidenten Jaques Chirac mit rotem Teppich am Flughafen Nürnberg.

Als einer der ersten deutschen Flughäfen ist Nürnberg mit einer eigenen Homepage im Internet zu finden.

Die Verkehrsentwicklung: 78.836 Starts und Landungen, 2.242.957 Fluggäste insgesamt, 75.760 Tonnen Luftfracht und 11.385 Tonnen Luftpost. Insgesamt waren 1996 3.114 Beschäftigte am Flughafen.





„Glückauf“ mit U-Bahntunnelpatin Sabine Schwarz

The cafeteria extension on the sun terrace of the airport terminal building was formally opened in February.

A good luck wish goes out to the tunnelers starting work on the Underground Railway track to the airport: In March the tunnel's godmother Sabine Schwarz, wife of Dr. Rainer Schwarz the airport's CEO, sent the giant tunnelling machine on its 522 metres trip to the future terminus at the airport. The tunnel emer-

ged at the airport end after six months of work under ground in the north of Nuremberg. About 8,000 guests turned up for the first day of "Jazz am Flughafen" on 20th September. Jazz bands from Nuremberg and its twinned towns: Nice, Prague, Glasgow and Krakow played on the terrace of Departure Hall 2.

The periodical Business-Traveller chose Nuremberg Airport as the "Best Airport in Europe" in its class.

Durchstich für den U-Bahntunnel

Im Februar wird die Erweiterung des Casinos auf der Sonnenterrasse am Flughafen eingeweiht.

„Glückauf“ für den U-Bahnbau: Im März schickt die Tunnelpatin Sabine Schwarz, Ehefrau des Flughafengeschäftsführers Dr. Rainer Schwarz, einen stählernen Koloss auf die 522 Meter lange Strecke zur künftigen Endstation Flughafen. Nach sechsmonatigen Arbeiten durch stößt die U-Bahn zum Flughafen vor.



1997



„Jazz am Flughafen“



Building work for the multi-storey car park No. 2 to accommodate 1,300 cars could be started punctually in October 1997.

Business travel in 1997 to and from Nuremberg was in the hands of 15 operators. Holiday travel at Nuremberg Airport was handled by 28 operators.

Traffic increased to 82,984 aircraft movements and a total of 2,432,098 passengers, 88,886 tonnes airfreight and 9,542 tonnes of airmail were carried. The total number employed at the airport in the year 1997 rose to 3,271.

Am 20. September kommen rund 8.000 Besucher zum ersten „Jazz am Flughafen“-Tag. Jazzformationen aus Nürnberg und den Partnerstädten Nizza, Prag, Glasgow und Krakau spielten in der Abflughalle 2 und auf der Flughafenterrasse.

Das Business-Traveller-Magazin zeichnet den Flughafen Nürnberg aus als „Bester Flughafen Europas“ in seiner Größenordnung.

Mit den Bauarbeiten für das Parkhaus 2 mit 1.300 Stellplätzen kann pünktlich im Oktober 1997 begonnen werden.



Richtfest neuer Tower

1997 flogen 15 Luftverkehrsgesellschaften im Geschäftsreiseverkehr von bzw. nach Nürnberg. Im Urlaubsreiseverkehr bedienten 28 Luftverkehrsgesellschaften den Flughafen Nürnberg.

Die Verkehrsentwicklung: 82.984 Starts und Landungen, 2.432.098 Fluggäste insgesamt, 88.886 Tonnen Luftfracht und 9.542 Tonnen Luftpost. Insgesamt waren 1997 am Flughafen Nürnberg 3.271 Personen beschäftigt.





In time for the start of the 1998 summer season Nuremberg airport was able to open the new Duty Free Shop, its 350 square metres floor area is almost twice the area of the old one. The „Fränkische Ecke“, for instance, entices customers to sample wines and other local specialities of the region.

Nuremberg Airport was represented at the world's largest travel fair with a new stand. At the cost of DM 58,000 a scaled down replica of the new control tower was exhibited in the „Bayernhalle“ at the foot of the TV tower.

After 30 years of service by the German Federal Defence Forces, the SAR rescue helicopter at Nuremberg Airport, was withdrawn at the end of March 1998. Air Force pilots had put in 12,000 flying hours in executing 25,000 rescue sorties.

The new night flying regulations came into force in April 1998. This new regulation permits only aircraft on the Ministry of Transport's so-called Bonus List to take off or land between 10 p.m. and six o'clock in the morning.

DHL has cut back its 20 nightly take offs and landings to a mere eight aircraft movements. At the same time the airport's noise abatement program has sparked much interest in the local population. Applications from 862 claimants had already received approval of grant payments by July 1998.

The Lord Mayor, Ludwig Scholz opened the new multi-storey car park No. 2 on 25th May, which will provide 1308 new parking spaces. The building costs amounted to DM 18 million. 33,000 tonnes of steel and concrete were used in the building work which took eight months to complete.

In October 1998 guided tours were introduced to take place on Sundays. An old „American School Bus“ is to be used to take visitors over the apron and taxiways on a tour lasting one hour.

Traffic increased to 84,041 aircraft movements and a total of 2,529,307 passengers, 70,018 tonnes airfreight and 7,353 tonnes of airmail were carried. The total number employed at the airport in the year 1998 rose to 3,403.



Shoppen am Airport Nürnberg



Duty Free mit „Franken-Eck“

Rechtzeitig zur Sommerreisezeit 1998 kann der Flughafen Nürnberg den neu gestalteten Duty-Free-Shop in Betrieb nehmen, der jetzt mit 350 Quadratmetern nahezu doppelt so groß ist wie zuvor. Eine „Fränkische Ecke“ beispielsweise, mit Weinen und anderen Spezialitäten aus unserer Region, lädt zum Kauf ein.

Mit einem eigenen Messestand präsentiert sich der Flughafen Nürnberg auf der größten Reisemesse der Welt: Der neue Tower wird im verkleinerten Format in der Bayernhalle aufgebaut.

Air Berlin baut systematisch ein Winter-Drehkreuz auf und nimmt zahlreiche neue Strecken auf. Sabena bindet Nürnberg an Brüssel an.

Ende März 1998 geht nach 30 Jahren der Bundeswehr-Einsatz im SAR-Rettungshubschrauber am Nürnberger Flughafen zu Ende. 12.000 Flugstunden waren die Luftwaffen-Piloten bei 25.000 Rettungseinsätzen unterwegs.

Ab April 1998 tritt die neue Nachtflugregelung für den Flughafen Nürnberg in Kraft. Mit dieser neuen Regelung dürfen nur noch Flugzeuge der sogenannten Bonusliste des Verkehrsministeriums zwischen 22 Uhr und sechs Uhr morgens starten oder landen.

Derweil hat das Schallschutzprogramm des Flughafens reges Interesse bei den Anwohnern gefunden. Bis Juli 1998 sind bereits 862 Antragstellern eine Kostenerstattung zugesagt worden.

Am 25. Mai wird das Parkhaus 2 mit 1308 Parkplätzen von Oberbürgermeister Ludwig Scholz eröffnet. Die Kosten betragen 18 Millionen Mark. Das neue Gebäude wird als Urlauberparkhaus mit günstigen Tarifen vermarktet.

Ab Oktober 1998 werden jeden Sonntag Führungen am Flughafen eingeführt: Mit einem historischen „American Schoolbus“ geht es eine Stunde über das Vorfeld.

Die Verkehrsentwicklung: 84.041 Starts und Landungen, 2.529.307 Fluggäste insgesamt, 70.018 Tonnen Luftfracht und 7.353 Tonnen Luftpost. 1998 waren insgesamt 3.403 Personen am Flughafen beschäftigt.



1998

SAR-Rettungshubschrauber und Hubschrauber der Deutschen Rettungsflugwacht



Der amerikanische „Schulbus“ der Firma Omnibus Bruckdorfer

In April the first four aircraft bringing refugees from Kosovo landed in Nuremberg. Journalists from all over Germany awaited the arrival of 500 men, women and children from the war zone. More than 100 Red Cross and St. John's ambulance personnel were there to help. In the spring of 1999 an automatic parking guidance system (Siemens) was brought into operation. On arriving motorists are given an indication of available parking places in the various car parks and guides them directly to free spaces.

German air-traffic control authorities (Deutsche Flugsicherung) officially took the new control tower into service on 25th June. The building costs came to about DM 45 million, this was shared between Flughafen Nürnberg GmbH and Deutsche Flugsicherung. The pilot installation of a 100% automatic baggage inspection system came on line on 16th July 1999. This equipment inspects every baggage item at Nuremberg Airport without exception - it is the only one of its kind in Europe.

On 1st October Nuremberg Airport was declared a non-smoker-friendly airport. Smoking is only permitted in specially designated areas. The 9th November witnessed the start of a Britannia Airlines' Boeing 767 transatlantic service to Varadero on the island of Cuba. The FTI travel agency offers this direct connection with flights every other week.

On 27th November underground train services on Route U2 could be inaugurated after three years of construction work. This makes Nuremberg Airport the first German airport with a direct Underground Railway connection. The means of transport takes the air traveller to, or back from, the main railway station in the centre of Nuremberg in 12 minutes. The travel time to the Exhibition Centre is 25 minutes. The building cost of the final section of the Underground Railway Route U2, were roughly DM 180 million. In the two days, 27th and 28th November, about 60,000 visitors squeezed themselves to be the first to travel on the 3.3 km long section of the new track.

Der neue Tower



After Air Berlin passengers being obliged for a while to use a temporary hall, the official inauguration of the extension to the West Terminal, which took place on 17th December, provides a new contemporary style building for all users.

Traffic increased to 83,728 aircraft movements and a total of 2,789,831 passengers, 53,533 tonnes airfreight and 7,377 tonnes of airmail were carried. The total number employed at the airport in the year 1999 rose to 3,404.



Neuer Tower als kühne Konstruktion

Im April landen die ersten vier Maschinen mit Flüchtlingen aus dem Kosovo in Nürnberg. Journalisten aus ganz Deutschland erwarteten die 500 Männer, Frauen und Kinder aus dem Kriegsgebiet. Betreut wurden sie von mehr als 100 Sanitätern des Roten Kreuzes und des Malteser Hilfsdienstes.

Im Frühjahr 1999 wird ein Parkleitsystem der Firma Siemens in Betrieb genommen, das den ankommenden Passagieren den Weg zu den freien Plätzen in den Parkhäusern und auf den Freiplätzen anzeigt.

Die Deutsche Flugsicherung nimmt den neuen Tower am 25. Juni offiziell in Betrieb. Diesen neuen Kontrollturm haben sich die Flughafen Nürnberg GmbH und die Deutsche Flugsicherung zusammen rund 45 Millionen Mark kosten lassen.

Die Pilot-Anlage einer hundertprozentigen Gepäckkontrolle wurde am 16. Juli 1999 in Betrieb genommen. Mit dieser europaweit einzigartigen Anlage wird jedes Gepäckstück am Flughafen Nürnberg lückenlos geprüft.

Ab dem 1. Oktober wird der Airport Nürnberg, so der neue offizielle Name, zum Nichtraucher-freundlichen Flughafen erklärt. Es darf nur in besonders gekennzeichneten Zonen geraucht werden.

Ab dem 9. November startet in Nürnberg erstmals eine Boeing 767 der Fluggesellschaft Britannia zum Transatlantik-Flug nach Varadero auf der Zigarren-Insel Kuba. Der Reiseveranstalter FTI bietet diese Direktverbindung im Vierzehn-Tages-Abstand an.

Am 27. November kann die U-Bahnlinie 2 von Herrnhütte zum Flughafen nach dreijähriger Bauzeit eingeweiht werden. Damit ist der Airport Nürnberg der erste deutsche Flughafen mit direktem U-Bahn-Anschluss. Mit dem neuen Verkehrsmittel ist der Fluggast in 12 Minuten am Hauptbahnhof und umgekehrt. Die Fahrzeit zur Messe beträgt 25 Minuten. Die Baukosten für das letzte Teilstück der U-Bahnlinie 2 betragen rund 180 Millionen Mark. Rund 60.000 Besucher drängten sich am Eröffnungwochenende, 27. und 28. November, um das 3,3 km lange Streckenstück zu befahren.



1999



Der Werbe-Zeppelin von König-Pilsener ankert am Flughafen Nürnberg

17. Dezember: Offizielle Einweihung der Terminal-West-Erweiterung. Den Air Berlin-Passagieren, die vorübergehend mit einer provisorischen Halle vorlieb nehmen mussten, bietet sich jetzt ein moderner Bau mit zeitgemäßer Infrastruktur.

Die Verkehrsentwicklung: 83.728 Starts und Landungen, 2.789.831 Fluggäste insgesamt, 53.533 Tonnen Luftfracht, 7.377 Tonnen, 1999 waren insgesamt 3.404 Personen am Flughafen beschäftigt.





Airport Nürnberg

EINFACH ABHEBEN.



Das neue Mietwagen-Service-Center

By creating a wholly owned subsidiary called "AirPart GmbH" in January 2000 Flughafen Nürnberg GmbH is getting ready to meet the impending stiffer competition in the "on-the-ground services" business sector.

On the approach road to the airport, for example, in place of the old "Nürnberger Trichter", the visitor is now confronted by a reclining letter "N". This "N" is the logo of Nuremberg Airport; it weighs 7 tonnes and measures 4.95 metres across. This polished stainless steel sculpture was the work of Hans Karl Busch, the artist who had also created the "Trichter". A country fair at the airport celebrated the start of a new scheduled service between Nuremberg and its Greek twin town Kavalla and Thessaloniki in the summer time table.

In time for the holiday travel season Ulla Konold, Nuremberg's fairy story narrator, was present at the opening of the children's playroom, which has a floor area of 40 square metres and is located on the upper level of the Departure Building No. 2.

In September the Aero-Club celebrated the 50th anniversary of its founding. The planes and helicopters, on view on this open day occasion, created great interest.

Harald Nawroth and his wife Gabriele from Nuremberg were welcomed on 30th November 2000, he being the three-millionth passenger.

Air Berlin again set up a hub here in its winter schedules, provision for landing up to 17 Boeing 737-800 from all regions in Nuremberg shortly. A grand celebration to inaugurate the new car rental centre took place on 7th December. The seven-storied building has 400 parking spaces, 76 spaces for returned rental cars, two car wash facilities, six valetting stations and a fuel pump facility. The new building gives jobs to 40 additional employees.

Traffic increased to 86,704 aircraft movements and a total of 3,158,048 passengers, 58,959 tonnes airfreight and 6,348 tonnes of airmail were carried. The total number employed at the airport in the year 2000 rose to 3,423.



Einweihung des neuen Kinderspielraums in Abflughalle 2



Mit neuem Erscheinungsbild ins neue Jahrtausend

Mit der Gründung der Tochtergesellschaft „AirPart GmbH“ im Januar 2000 bereitet sich die Flughafen Nürnberg GmbH auf den kommenden und sich verschärfenden Wettbewerb im Bereich der Bodenabfertigungsdienste vor.

Bei der Anfahrt zum Airport wird der Besucher anstelle des „alten Trichters“ nun mit einem liegenden „N“ empfangen. Das „N“ ist die markante neue Bildmarke des Airport Nürnberg und wiegt sieben Tonnen bei einem Durchmesser von 4,95 Meter. Die Plastik aus geschliffenem Edelstahl wurde von dem Künstler Hans Karl Busch entworfen, von dem schon der „Trichter“ stammte.

Mit einem Folklorefest am Flughafen ist eine neue Linienverbindung zwischen Nürnberg und der griechischen Partnerstadt Kavalla und Thessaloniki zum Sommerflugplan eröffnet worden.

Rechtzeitig zu Beginn der Urlaubs-Reisezeit hat Nürnbergs Märchenerzählerin Ulla Konold den neuen 40 Quadratmeter großen Kinderspielraum im Obergeschoss der Abflughalle 2 eingeweiht.

Im September feierte der Aero-Club sein 50jähriges Bestehen. Großes Interesse fanden beim Tag der offenen Tür die Flugzeuge und Helikopter, die zu besichtigen waren.

Die Air Berlin hat im Winterflugplan wieder ein Drehkreuz, bei dem bis zu 17 Boeing 737-800 in kürzester Zeit aus allen Regionen in Nürnberg landen.

Große Einweihungsfeier des neuen Mietwagen-Service-Center am 7. Dezember: Das siebenstöckige Gebäude hat 400 Stell- und 76 Mietwagen-Rückgabeplätze, zwei Fahrzeug-Waschanlagen, sechs Innenreinigungsplätze und eine Tankanlage. Im neuen Gebäude finden 40 Mitarbeiter einen neuen Arbeitsplatz.

Die Verkehrsentwicklung: 86.704 Starts und Landungen, 3.158.048 Fluggäste insgesamt, 58.959 Tonnen Luftfracht, 6.348 Tonnen Luftpost. Im Jahr 2000 waren insgesamt 3.423 Personen am Flughafen beschäftigt.



2000





In 2001 Nuremberg Airport was once again able to beat the national trend. A total of 3,203,329 passengers were handled, this represents a 1.4% increase compared with last year. Nuremberg is, alongside Munich, Berlin-Tempelhof and Dortmund, one of the only four international airports in Germany, which were able to record a rising annual average passenger count despite the negative repercussions caused by the terror attack on 11th September 2001.

In February 2001 a Learjet crashed in the Reichswald woods a few hundred metres from the runway. The three on board, all Italians, died in the crash.

Also in February airport CEO, Dr. Rainer Schwarz, together with the Bavarian Minister of State for the Environment, Dr. Werner Schnappauf opened to the public the first completed section of the scheme to rehabilitate the Bucher Landgraben. A nature reserve, covering an area of 140,000 square metres, will be created at the southern perimeter of the airport.

In April another service came on offer by the airport: Serviced Parking. On entering car park No. 1, service personnel take charge of the vehicle, parking it in a secure area. Car wash, valetting and refuelling are included in this service if required.

On 25th July 2001 Dr. Rainer Schwarz, CEO Flughafen Nürnberg GmbH, relinquished his post after five years service. The airport has a new management team in Karl-Heinz Krüger and Harry Marx who were officially called to duty on 4th October 2001. Mr. Karl-Heinz Krüger had 25 years in the air travel industry behind him already and had been a member on the board of Eurowings Luftverkehrs AG. Mr. Harry Marx had already spent four years guiding the financial destiny of the Nuremberg Airport and has been deputy CEO of the airport since 1996.

The most serious event affecting scheduled services in the Nuremberg area in 2001 was the complete re-structuring of the routes served by Lufthansa and Eurowings at the start of the summer flight schedules. As a result, except for the continuing services on its own Frankfurt service, Lufthansa withdrew its services using its own aircraft from Nuremberg.

Traffic increased to 83,811 aircraft movements and a total of 3,203,329 passengers, 57,302 tonnes freight and 4,440 tonnes of airmail were carried. The total number employed at the airport in the year 2001 rose to 3,690.



Renaturierung der Umgebungslandschaft: die größte Grünzone, die in Nürnberg derzeit entsteht



Wachstum in einem schweren Jahr

Auch 2001 kann der Airport Nürnberg die bundesweite Entwicklung erneut übertreffen. Insgesamt wurden 3.203.329 Fluggäste begrüßt, was einem Zuwachs von 1,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht. Somit ist Nürnberg – neben München, Berlin-Tempelhof und Dortmund – einer von nur vier internationalen Verkehrsflughäfen in Deutschland, die trotz der negativen Auswirkungen der Terroranschläge vom 11. September 2001 im Jahresdurchschnitt noch steigende Passagierzahlen verzeichnen konnten.

Im Februar 2001 zerschellt – wenige Hundert Meter von der Landebahn entfernt – im Reichswald ein Learjet. Die drei Insassen, alle aus Italien stammend, kommen ums Leben.

Ebenfalls im Februar präsentierte Flughafenchef Dr. Rainer Schwarz zusammen mit dem bayerischen Umweltminister Dr. Werner Schnappauf den ersten Teilabschnitt des renaturierten Bucher Landgrabens. Am südlichen Rand des Airports entsteht ein Biotop von 140.000 Quadratmetern.

Im April kann auch eine neue Dienstleistung des Flughafens angeboten werden: das Service-Parken. Wenn man ins Parkhaus 1 einfährt, nehmen die Service-Mitarbeiter den Wagen in Empfang – Abstellen im abgeschlossenen Parkbereich, Wagenwäsche, Innenreinigung und Betanken inklusive.



Cockpit Boeing 737-800



2001

Am 25. Juli 2001 wurde nach fünfjähriger Tätigkeit der Geschäftsführer der Flughafen Nürnberg GmbH, Dr. Rainer Schwarz verabschiedet. Der Airport Nürnberg hat eine neue Geschäftsführung: Karl-Heinz Krüger und Harry Marx werden am 4. Oktober 2001 offiziell in das Amt eingeführt.

Karl-Heinz Krüger ist bereits seit 25 Jahren in der Luftfahrt tätig und war Vorstandsmitglied der Eurowings Luftverkehrs AG. Harry Marx leitete bereits vier Jahre lang die finanziellen Geschicke des Nürnberger Flughafens und war seit 1996 stellvertretender Geschäftsführer des Airports.

Prägendes Ereignis im Linienverkehr 2001 im Nürnberger Markt war die komplette Umstrukturierung des Flugplanangebotes von Lufthansa und Eurowings zu Beginn des Sommerflugplans: Lufthansa zog sich mit eigenem Fluggerät – mit Ausnahme der weiterhin selbst bedienten Route Frankfurt – aus Nürnberg zurück.

Die Verkehrsentwicklung: 83.811 Starts und Landungen, 3.203.329 Fluggäste insgesamt, 57.302 Tonnen Luftfracht, 4.440 Tonnen Luftpost. Im Jahr 2001 waren insgesamt 3.690 Personen am Flughafen beschäftigt.



Verabschiedung Dr. Schwarz



Effiziente Art der Emissionsüberwachung: Bienen als Umweltdetektive. Leckerer Nebeneffekt: der „Airport-Honig“

In January Nuremberg Airport again won prizes. Accorded "Best Regional Airport in Germany" by "Business Traveller" and the periodical "Capital"

On 29th January the new "Noris-Sky-Lounge" was opened at the airport. Business class travellers and VIPs can now await departure of their flights in the comfortable surroundings of the lounge with a floor area measuring 100 square metres.

Grand opening celebration at the airport: On 28th February the extension of Terminal 2 was unveiled. The new terminal building was extended in the course of two years at a cost of 26 million and now covers an area of 6,700 square metres which can accommodate 2,500 passengers. Great attention was paid by the planners to ensure that state-of-the-art fire early-detection systems were employed. In May the first sod was turned for the new Cargo Centre II. With an overall investment of Euro 13 million the Cargo Centre II represents the most important building project for the year 2003.

The highest beer garden in Nuremberg: The trendy new "Mövenpick-Marché" was opened on 21st May. It seats 200 inside, and an equal number outside on the terrace of the airport, tasty dishes are prepared by a total of 20 staff right in front of the guests.

The airport is investing Euro 7.2 million to build a new surface fuel storage facility with an overall storage capacity for kerosene of 1.5 million litres.

Nuremberg Airport is again the first airport in Germany to be handed an experimental project. On 31st July Dr. Günther Beckstein, Minister for Home Affairs in Bavaria, presented new crime prevention methods: biometric facial geometry recognition (digital passport photographs) and electronic finger printing. The loss of non-stop services between Nuremberg and London has aggrieved many air travellers. Air Berlin is now trying to close this gap: From mid October one can fly to London-Stansted for Euro 39 (each way) with Air Berlin; marking the beginning of the success of city shuttle services. On 6th December Air Berlin was able to welcome its millionth passenger at Nuremberg Airport.

The airport has invested Euro 5.5 million in a new baggage inspection system designed to detect explosives. The equipment uses 140 electric motors on the 560 metres long conveyor belt to enable x-ray machines to scan every single item of baggage to detect suspicious substances. The equipment can inspect and segregate 2,400 items of baggage per hour, equal to approximately 48 tonnes.

1.2 million were invested by the airport in a new high-efficiency central power generating centre it has an output of 14,000 kilowatt (equal to the heating power requirements of 700 family residences).

Traffic figures noted: 77,854 aircraft movements and an increased total of 3,213,444 passengers, 65,158 tonnes airfreight and 4,717 tonnes of airmail were carried. The total number employed at the airport in the year 2002 rose to 3,769.



OB Ludwig Scholz, Geschäftsführer Karl-Heinz Krüger, Innenminister Günther Beckstein



„Noris-Sky-Lounge“ für Business-Fluggäste und VIPs



Nürnberg ist bester Regionalflughafen

Im Januar erringt der Airport Nürnberg wieder Preise: Auszeichnung zum besten Regionalflughafen Deutschlands durch das Business Traveller Magazin sowie durch die Zeitschrift „Capital“.

Am 29. Januar kann die neue „Noris-Sky-Lounge“ des Flughafens eröffnet werden. Business-Fluggäste und VIPs können in dem 100 Quadratmeter großen Raum komfortabel auf ihre Flüge warten.

Große Eröffnungsfeier am Airport Nürnberg: Am 28. Februar wird der Ausbau des Terminals 2 vorgestellt. Für 26 Millionen Euro wurde das neue Terminal in zwei Jahren auf 6700 Quadratmeter erweitert. 2.500 Passagiere finden darin Platz. Großen Wert legten die Planer auf modernste Brandfrüherkennungssysteme.

Im Mai ist der erste Spatenstich für das neue Cargo Center II. Mit einer Investitionssumme von insgesamt 13 Millionen Euro stellt das Cargo Center II das wichtigste Bauvorhaben 2003 dar.

Der höchste Nürnberger Biergarten wird am 21. Mai mit dem Trend-Lokal „Mövenpick-Marché“ eröffnet. Mit jeweils 200 Plätzen innen und außen, auf der Aussichtsterrasse des Flughafens, bereiten insgesamt 20 Mitarbeiter leckere Gerichte vor den Augen der Gäste.

Der Airport Nürnberg investierte für ein neues oberirdisches Tanklager 7,2 Millionen Euro. Insgesamt können dort 1,5 Millionen Liter Kerosin eingelagert werden.

Der Airport Nürnberg wird wieder als erster deutscher Flughafen mit einem Versuchsprojekt ausgerüstet: Am 31. Juli präsentierte der bayerische Innenminister Dr. Günther Beckstein neue Wege in der Verbrechensbekämpfung: Biometrische Gesichtsfeldererkennung und elektronische Aufnahme der Fingerabdrücke.

Dass Nürnberg keine Nonstop-Verbindung nach London mehr hat, ist bei vielen Flugreisenden auf Verbitterung gestoßen. Nun will die Air Berlin die Lücke schließen: Für 39 Euro (Oneway) fliegt Air Berlin ab Mitte Oktober nach London-Stansted. Der Beginn der erfolgreichen City Shuttle-Linien. Am 6. Dezember konnte die Air Berlin am Flughafen Nürnberg ihren Millionsten Passagier in Nürnberg begrüßen.



2002

5,5 Millionen Euro hat der Airport in eine neue Anlage zur Kontrolle von Gepäckstücken investiert, um Sprengstoffe zu entdecken. Auf 560 Metern Förderband mit 140 Motoren „filzen“ Röntgengeräte jeden Koffer auf verdächtige Gegenstände. 2.400 Gepäckstücke (das sind rund 48 Tonnen) kann die Anlage pro Stunde kontrollieren und sortieren.



Mövenpick-Marché



Mövenpick-Marché Biergarten

1,2 Millionen Euro investierte der Flughafen in eine neue sparsame Energiezentrale mit einer Leistung von 14.000 Kilowatt (entspricht der Heizleistung von 700 Einfamilienhäusern).

Die Verkehrsentwicklung: 77.854 Starts und Landungen, 3.213.444 Fluggäste insgesamt, 65.158 Tonnen Luftfracht, 4.717 Tonnen Luftpost. Im Jahr 2002 waren insgesamt 3.769 Personen am Flughafen beschäftigt.



Verleihung des „Business Traveller Award“

Nuremberg Airport continued to defend its pole position as "Best Regional Airport in Germany". Like last year, Karl-Heinz Krüger, CEO of the airport was happy to accept the "Business Traveller Award" in Frankfurt.

The airport's northerly access to the A3 motorway has been registered as an urgent requirement in the federal road building plan scheduled for completion by 2015.

In June a new service for the disabled and the visually impaired travellers was embarked upon. A specially allocated member of staff meets and then accompanies the passenger through terminal building, the check-in procedure and all security checks.

What began in 1973 as a weekly service, for Turkish workers returning to their home in Istanbul from Nuremberg using DC9 aircraft, has since then become an important mainstay of the scheduled services out of Nuremberg. To mark its 30 years presence in Franconia, Turkish Airlines are sending over an Airbus A 340-300, the flagship of their fleet in September.

After 18 month of construction work, the Cargo-Center CCN 2 is to be opened on 10th September 2004.



Die Flughafen-Feuerwehr



The Department of the Environment installed two bee colonies, which will cover an area measuring approximately three kilometres across. The honey obtained is to be analysed to determine contaminants. This new procedure will augment the currently common practice of "vegetable assessment".

On 25th September the airport fire service was able to take its new surface fire simulation equipment into service. In operation this computer controlled gas-fired equipment reduces smoke production to a minimum.

In October the "Günstig fliegen" (economy flights) scheme for money conscious passengers was started. A wide range of economy packages to and from Nuremberg can be found on the web site at:

www.guenstigfliegenabnuernberg.de.

Starting on 2nd November Air Berlin will extend its successful City Shuttle concept at Nuremberg Airport and offer flights to Rome as well as London. Fares start at Euro 29 (each way) including taxes and airport charges.

Traffic figures noted: 73,233 aircraft movements and an increased total of 3,296,267 passengers, 66,519 tonnes airfreight and 2,912 tonnes of airmail were carried. The total number employed at the airport in the year 2003 rose to 3,790.



Service-Offensive für behinderte und sehbehinderte Reisende

Neubau für das Frachtgeschäft

Der Airport Nürnberg verteidigte seinen ersten Platz als „Bester Deutscher Regionalflughafen!“ Wie im letzten Jahr konnte der Geschäftsführer Karl-Heinz Krüger den begehrten „Business Traveller Award“ in Frankfurt übernehmen.

Die Flughafen-Nordanbindung an die Autobahn A3 ist im Bauplan des Bundes für Verkehrsvorhaben bis 2015 als vordringlicher Bedarf angemeldet.

Im Juni startete eine neue Service-Offensive für behinderte und sehbehinderte Reisende. Ein speziell für ihn abgestellter Mitarbeiter begleitet den Fluggast ins Terminalgebäude und durchläuft gemeinsam mit ihm den gesamten Eincheckvorgang sowie die Sicherheitskontrolle.

Was im Herbst 1973 mit wöchentlichen Flügen begann, als türkische Mitbürger in Flugzeugen des Typs DC 9 von Nürnberg aus in ihre Heimat nach Istanbul reisten, ist inzwischen zu einem wichtigen Standbein im Linienangebot des Airport Nürnberg geworden: Zur 30-jährigen Marktpräsenz in Franken schickt die Turkish Airlines im September das Flaggschiff ihrer Flotte, einen Airbus A 340-300.

Das Cargo-Center CCN 2 kann am 10. September 2004 nach eineinhalbjähriger Bauzeit eröffnet werden.



Das Cargo-Center CCN2



2003

Die Abteilung Umwelt siedelte zwei Bienenstöcke an, die ein Gebiet im Umkreis von drei Kilometern abdecken. Der Honig wird zur Ermittlung von Schadstoffen untersucht. Diese neue Verfahren ergänzt das klassische „Gemüsegutachten“.

Am 25. September kann die Flughafenfeuerwehr eine neue Flächenbrand-Simulationsanlage einweihen. Mit der computergesteuerten gasbetriebenen Anlage wird der Rauchausstoß auf ein Minimum reduziert.

Im Oktober wird speziell für preisbewusste Fluggäste die Aktion „Günstig fliegen“ gestartet. Unter www.guenstigfliegenabnuernberg.de ist eine breite Auswahl der Günstig-Angebote von und nach Nürnberg aufgelistet.

Ab 2. November hat die Air Berlin ihr erfolgreiches City-Shuttle-Konzept am Airport Nürnberg ausgebaut und bietet neben London nun auch Rom an. Die Tickets gibt es ab 29 Euro pro Strecke inklusive Steuern und Gebühren.

Die Verkehrsentwicklung: 73.233 Starts und Landungen, 3.296.267 Fluggäste insgesamt, 66.519 Tonnen Luftfracht, 2.912 Tonnen Luftpost. Im Jahr 2003 waren insgesamt 3.790 Personen am Flughafen beschäftigt.

Begrüßung eines Airbus A 340-300 zum 30-jährigen Jubiläum der Turkish Airlines in Nürnberg





Russischer Grosstransporter Antonov 22



Airport-Party 2004



Höchste Eislaufbahn Nürnbergs

Eurowings is massively extending its aircraft engineering facilities at Nuremberg Airport and thereby creating some 100 new jobs. This is the effect of transferring the materials control and engineering department from its present location at the Eurowings Centre in Dortmund to Nuremberg.

The highest skating rink in Nuremberg: As from 23rd January 2004 Nuremberg Airport will invite skaters to use the new by 8 metre ice rink on the visitors' terrace.

10 years airport party: Entitled "Das Beste aus 10 Jahren" (10 Years of the Best) a show was presented at the Airport Party on 28th March 2004. Music, cabaret, fashion show and other items entertained the more than 30,000 visitors in, and at, the international airport Nuremberg. Beer garden and a colourful children's programme rounded off the popular family-friendly festivities.

No more night mail flights: The cancellation of all further night mail flights carrying letters also has repercussions for Nuremberg Airport. The suspension of the Frankfurt connection caused Nuremberg to be dropped from the night mail network.

The most important airline at Nuremberg Airport had a big party on 28th April: Air Berlin celebrated its 25th anniversary, not in Berlin, but in Nuremberg.

On 30th June the new "Tucher Bar" was opened in the Departure Hall 2. The oval bar, in pleasing Neon-Design, will be open to serve passengers and visitors alike for 24 hours a day and will provide a variety of snacks, prepared to the well known Mövenpick quality standards, in addition to a wide range of drinks.

On 1st July 2004 a giant propeller aircraft took off from Nuremberg. Carrying 22 tonnes cargo

the Antonov 22 took off from Nuremberg Airport for Turkmenistan. This is the only specimen of the largest propeller aircraft in the world still in commercial use.

KLM, Royal Dutch Airlines, Nuremberg's faithful partner, for 75 years. The Dutch airline has linked Franconia with the rest of the world. Travellers in this region can fly with KLM to and from Amsterdam three times a day.

The summer schedules offered a total of 35 charter and 16 scheduled routes. Nuremberg Airport continues its successful programme by providing a wide range of destinations served by established carriers in the winter flight plan by including new economy routes. Air Berlin has extended its city shuttle service network to include Vienna and Budapest. The city shuttle connection between Nuremberg and London-Stansted introduced some two years earlier, has now been extended to provide services to Rome, Vienna and Budapest with fares starting at Euro 29. All together well over 3.5 million passengers passed through the international airport Nuremberg in the year 2004.

Traffic figures noted: XX,XXX aircraft movements and an increased total of X,XXX,XXX passengers, XX,XXX tonnes airfreight and X,XXX tonnes of airmail were carried. The total number employed at the airport in the year 2004 rose to X,XXX.



10 Jahre „Airport Party“ lockt Tausende

Eurowings baut seine Flugzeugwerft auf dem Airport Nürnberg wieder massiv aus und schafft bis zu 100 neue Arbeitsplätze. Es handelt sich um die Verlegung der Abteilung Materialwesen und Engineering vom bisherigen Eurowings-Zentrum Dortmund nach Nürnberg.

Höchste Eislaufbahn in Nürnberg! Seit dem 23. Januar 2004 bietet der Airport Nürnberg mit Mövenpick zusammen auf der Besucherterrasse eine 15 x 8 Meter große Eislaufbahn.

10 Jahre Airport Party! „Das Beste aus 10 Jahren“ bot die Airport Party am 28. März 2004. Musik, Kabarett, Modenschau und Shows unterhielten weit über 30.000 Besucher im und am internationalen Airport Nürnberg. Biergarten und buntes Kinderprogramm rundeten das beliebte Familienfest ab.

Keine Post-Nachtflüge mehr: Die Streichung weiterer Post-Nachtflüge für den Brieftransport hat auch Auswirkungen auf den Airport Nürnberg: Mit der Einstellung der Verbindung nach Frankfurt fällt Nürnberg aus dem Post-Nachtflugnetz heraus.

Die wichtigste Fluggesellschaft des Nürnberger Airports gibt am 28. April eine große Party: Nicht in Berlin, sondern in Nürnberg feierte Air Berlin ihr 25-jähriges Bestehen.

Am 30. Juni wird die neue „Tucher Bar“ in der Abflughalle 2 eröffnet. Die ovale Theke im ansprechenden Neon-Design steht Fluggästen und Besuchern im 24-Stunden-Service zur Verfügung und bietet neben einer breiten Getränkeauswahl eine Vielfalt von Snacks in bewährter Mövenpick-Qualität.



Das Air Berlin Drehkreuz



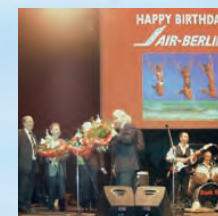
2004

Am 1. Juli 2004 startet ein Propeller-Gigant in Nürnberg. Mit 46 Tonnen Ladung hob eine Antonov 22 vom Nürnberger Airport nach Turkmenistan ab. Diese Maschine ist das einzige kommerziell genutzte Exemplar des größten Propellerflugzeugtyps der Welt.

KLM Royal Dutch Airlines ist ein treuer Partner für Nürnberg: Seit 75 Jahren verbindet die niederländische Fluggesellschaft Franken mit dem Rest der Welt. Reisende aus der Region können mit KLM drei Mal täglich von und nach Amsterdam fliegen.

Insgesamt enthielt der Sommerflugplan 35 Charter- und 16 Linienziele. Im Winterflugplan setzte der Airport Nürnberg das breit gefächerte Angebot etablierter Liniencarrier mit neuen Günstigflugzielen erfolgreich fort: Mit Wien und Budapest ergänzt Air Berlin das City-Shuttle-Streckennetz. Den vor knapp zwei Jahren mit der Verbindung von Nürnberg nach London Stansted eingeführte City Shuttle wurde nun mit Rom, Wien und Budapest zu Preisen ab 29 Euro weitergeführt. Insgesamt deutlich über 3,5 Millionen Fluggäste nutzten 2004 den internationalen Airport Nürnberg.

Die Verkehrsentwicklung: 71.818 Starts und Landungen, 3.654.000 Fluggäste insgesamt, 71.000 Tonnen Luftfracht. Im Jahr 2004 waren rund 3.800 Personen am Flughafen beschäftigt.



Air Berlin feiert 25-jähriges Bestehen





Neue Linienverbindungen nach Zentralchina

Following a year of successful trading in the year 2004, in which passenger numbers have grown in double figures to reach 3.6 million, a future full of opportunities has dawned.

Traffic is expected to continue to increase in 2005 due to more intensive use of the Air Berlin winter hub, which has come into operation in winter 2004/2005 and is used jointly with Hapag Lloyd. Efforts to secure closer ties with Eastern Europe also show positive results: In addition to the Budapest route served by the Air Berlin City Shuttle, the low-cost airline Centralwings intends to start a bargain service to Warsaw.

Nuremberg International Airport will also expand in parallel with the growth of passenger numbers: Another multi-storey car park will be built in 2005 and plans to extend the terminal buildings westwards are being initiated.

The well-established policy of offering a combination of interconnecting services between major commercial centres and European hub airports together with a wide range of tourist routes, as well as bargain flight packages, ensures that Nuremberg International Airport starts the coming years on a sound basis.

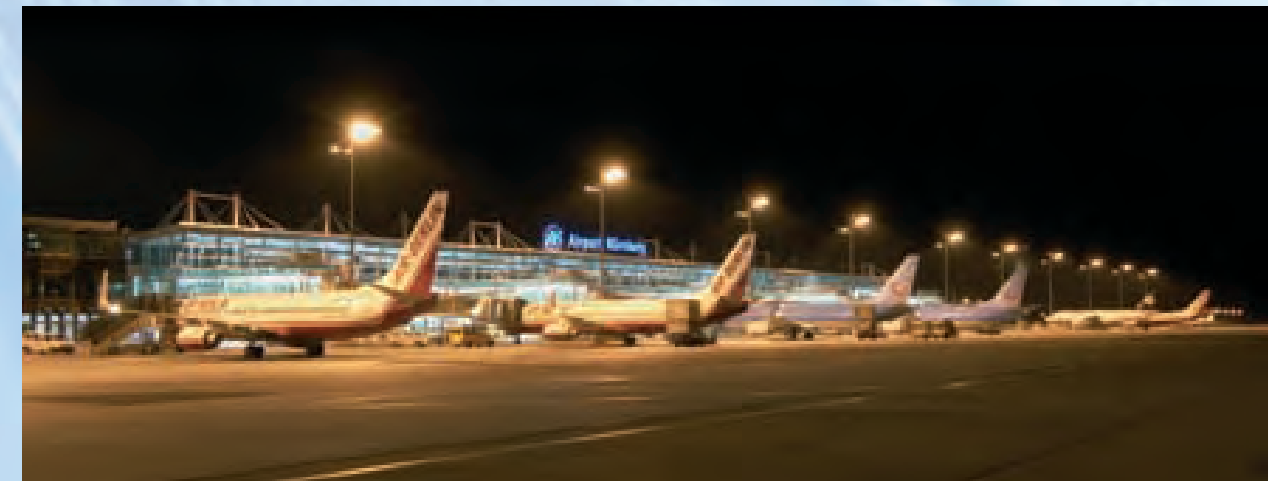
Startschuss für die Zukunft

Nachdem das Jahr 2004 mit einem zweistelligen Wachstum bei den Passagierzahl auf über 3,6 Millionen Fluggäste erfolgreich abgeschlossen wurde, eröffnet sich eine Zukunft mit vielseitigen Perspektiven:

Im Verkehr wird sich 2005 erneut die Stärke des Winterdrehkreuzes der Air Berlin, das seit dem Winter 2004/2005 gemeinsam mit Hapag Lloyd angefliegen wird, durch weitere Zuwächsen positiv niederschlagen. Auch die Bemühungen um eine stärkere Anbindung Osteuropas tragen Früchte: Neben der Budapest-Verbindung durch den Air Berlin City Shuttle will die Low Cost-Airline Centralwings eine günstige Verbindung nach Warschau schaffen. Und eine Linienverbindung ins zentralchinesische Xi'ang bringt leistungsstarke neue Frachtkapazitäten.



2005



Mit den Passagierzahlen wächst auch der Internationale Airport Nürnberg: 2005 entsteht ein weiteres Parkhaus, und die Planungen einer weiteren Westerweiterung laufen an.

Mit seiner bewährten Strategie, die Linienanbindung der großen Wirtschaftszentren und europäischen Hub-Flughäfen mit einem breiten Angebot im Touristikverkehr sowie attraktiven Günstigflügen zu kombinieren, startet der internationale Airport Nürnberg auf solider Basis in die kommenden Jahre.

